

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 40 (1922)  
**Heft:** 221

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 21. September  
1922

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jendi, 21 septembre  
1922

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

**XL. Jahrgang — XL<sup>me</sup> année**

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

**N<sup>o</sup> 221**

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonnette (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-  
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

**N<sup>o</sup> 221**

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Erfindungspatente. — Vereinigte Staaten von Amerika: Zolltarifrevision. — Beitragspflicht der Arbeitgeber in der Arbeitslosenfürsorge. — Schweizerischer Kaufmännischer Verein. — Schweizerische Bundesbahnen. — Internationaler Postgiroverkehr.

**Sommaire:** Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention. — Etats-Unis d'Amérique: Révision du tarif douanier. — Contribution des chefs d'entreprise à l'assistance chômage. — Chemin de fer fédéraux. — Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 5 Obligationen, 3 %, 1897 Staat Bern, Nrn. 98559, 98562/65, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 5. Juli 1922.

(W 440\*)

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 1. August 1922, erstmals veröffentlicht im S. H. A. B. Nr. 176, betreffend Kraftloserklärung des Talons zu der Obligation 3 % Stadt Bern 1897, Nr. 13739 von Fr. 500, berechtigt zu den Halbjahrescoupons per 1. Oktober 1917 u. ff., wird hiermit widerrufen und das Zahlungsverbot auf obigem Talon gleichzeitig aufgehoben.

Bern, den 28. August 1922.

(W 441)

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Die erstmals in Nr. 57 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 3 Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen 1910, Serie I, 3 ½ %, Nrn. 49559/61, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt.

Bern, den 29. August 1922.

(W 442)

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Die erstmals in Nr. 219 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1919 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Mäntel zu den Kassascheinen der Spar- & Leihkasse in Bern, 4 ½ %, Serie N., Nrn. 3889/90, d. d. 25. August 1911, mit Konversionen vom 6. Mai 1913 und vom Jahre 1916 zu Fr. 1000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt.

Bern, den 29. August 1922.

(W 443)

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation 3 ½ %, Berner Staatsanleihen 1899, Nr. 16193, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 29. August 1922.

(W 444\*)

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Der unbekannte Inhaber der 2 Kassascheine Nrn. 4727 und 4728 der Schweiz. Bundesbahnen von je Fr. 1000, 5 ½ %, 1920, nebst Coupons pro 1921 und ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 30. August 1922.

(W 445\*)

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Der erstmals in Nr. 30 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1919 als vermisst aufgerufene folgende Titel: Obligation Schweiz. Eisenbahnrente, 1890, 3 %, Nr. 12926, nebst Coupons, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt.

Bern, den 30. August 1922.

(W 446)

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Der unbekannte Inhaber der Genuss-Scheine Nrn. 63, 64/66, 2253/54, 495/96, 499, 690, 712/16, 742, 744/45, 747/51, 2481/84, 752, 754/56, 990/91, 1098/99, 1071, 652, 1248/56, 2035/37, die Nummern 1—1000 lautend auf die Firma «Berner Rückversicherungs-Gesellschaft für Leben & Unfall A. G. in Bern» und die Nummern 1001—2500 auf die Firma «Berner Rückversicherungsgesellschaft A. G. in Bern», wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 31. August 1922.

(W 447\*)

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Der unbekannte Inhaber des Bon de caisse, 5 %, de la Confédération Suisse, Emission 1919, de fr. 5000, n<sup>o</sup> D 111898, wird hiermit aufgefordert,

den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

(W 448\*)

Bern, den 31. August 1922.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 3. Oktober 1921 (publiziert im S. H. A. B. Nr. 255 vom 17. Oktober 1921), betreffend die Kraftloserklärung der Obligationen Nrn. 35975/35981 der Schweiz. Eidgenossenschaft von 1903, zu 3 %, wird hiermit widerrufen und dagegen das Zahlungsverbot auf diesen Titeln aufgehoben.

(W 449)

Bern, den 31. August 1922. Der Gerichtspräsident III i. V.: Bloesch.

Es wird vermisst:

Pfandbrief per Fr. 64,000, ursprünglich Fr. 65,000, zugunsten von Frau Witwe Marie Boss geb. Fankhauser, Privatier, in Bern, lautend auf Moritz Roggen-Boss, Apotheker, in Zurzach, eingetragen im Fertigungsprotokoll der Gemeinde Zurzach, Band Nr. IV N. F.

An den allfälligen Inhaber dieses Wertbriefes ergeht hiermit die Aufforderung, diesen sofort dem Bezirksgericht Zurzach vorzulegen. Im Falle der Nichteinbringung wird er nach Ablauf eines Jahres nach dieser Publikation, d. h. nach dem 15. September 1923, als erloschen erklärt.

(W 432)

Zurzach, den 12. September 1922.

Bezirksgericht.

Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 5000 (zufolge geleisteter Abzahlungen reduziert auf Fr. 3200), Nr. 4834, datiert Bruggen, den 2. April 1908, ursprünglicher Kreditör: Albert Eigenmann-Hein, Rotmonten; derzeit eingetragener Gläubiger: J. B. Grütter, Bankdirektor, St. Gallen; Schuldner: Konrad Tanner, Breitfeld, Winkeln, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, selben innert Jahresfrist seit dieser Auskündigung dem Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt werden wird.

(W 435\*)

St. Gallen, den 16. September 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Bezirksgericht St. Gallen 2. Abteilung hat in seiner heutigen Sitzung die auf Ulrich Stadler, Flawil, lautende Obligation der St. Gallischen Kantonalbank, St. Gallen, vom 4. Januar 1918, Ser. Tc Nr. 2959, von Fr. 5000, nebst Semestercoupons per 15. August 1920 ff. als kraftlos erklärt.

St. Gallen, den 18. September 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Bezirksgericht St. Gallen 2. Abteilung hat in seiner heutigen Sitzung den Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1000, datiert St. Fiden, den 28. Mai 1901, lautend auf Emil Saxer, St. Gallen O, als Gläubiger, und haftend auf der Liegenschaft Grundbuch Nr. 1298 des Joh. Zürcher, St. Gallen, als kraftlos erklärt.

(W 434)

St. Gallen, den 18. September 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Bezirksgericht St. Gallen I. Abteilung hat in seiner Sitzung vom 19. September 1922 den Lieferschein Nr. 12496 der Schweiz. Kreditanstalt St. Gallen, datiert den 25. Januar 1922, über 6 Stück 5 ½ % Obligationen des eidgenössischen Anleihe 1922 zu Fr. 5000, lautend auf G. Grossenbacher, St. Gallen, nach erfolglosem Aufruf kraftlos erklärt.

(W 453)

St. Gallen, den 19. September 1922.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. September 1922 wurde der vermisste, abbezahlte Kaufschuldbrief für Fr. 1100, lautend auf Gottlieb Haab, Rechenmacher, von Meilen, wohnhaft zur «Schönau» in Fällanden, als Schuldner, zu Gunsten des Jakob Sallenbach, in der Benglen-Fällanden, als Gläubiger, ausgestellt den 22. März 1878, nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt.

(W 436)

Uster, den 18. September 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Mettler.

Mit Beschluss vom 1. September 1922 hat die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich den Schuldbrief für Fr. 600, datiert den 5. August 1882, ursprünglich zu Fr. 850, zu Gunsten des Gottfried Wirz, Posthalter, Laufenbach-Gossau, zu Lasten des Rudolf Gittinger, Schlottenbühl, Gossau (gegenwärtiger Gläubiger: Huldreich Gittinger, Mönchaltorf; gegenwärtiger Schuldner: Emil Keller, Färber, Gossau), kraftlos erklärt und dessen Lösung am Grundprotokoll bewilligt.

(W 438)

Hinwil, den 18. September 1922.

Namens des Bezirksgerichtes Hinwil,

Der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. E. Diener.

Es wird nachbezeichnete Schuldtitle vermisst: Obligation der Solothurnischen Volksbank vom 9. April 1896, Nr. 1664, per Fr. 1150. Gläubigerin: Wwe. Anna Maria Brunner geb. Reinhardt, nun laut Uebergang vom 25. März 1905 Fanny Reinhardt, Jakobs sel., aus der Klus.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligation wird andurch aufgefordert, dieselbe innert 3 Jahren, vom Datum der ersten Auskündigung an gerechnet,

dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung angeordnet wird.

Balsthal, den 18. September 1922.

Der Gerichtspräsident: E. Gressly.

In seiner heutigen Audienz hat der Gerichtspräsident des Seebezirkes die Nichtigkeitserklärung der folgenden Titel ausgesprochen:

1. Reversbrief vom 9. April 1894, Not. Tschachtli, von Fr. 2000, zugunsten der Frau Anna Barbara Bula geb. Etter, Abrahams Witwe, von und zu Galmiz, gegen Alfred Bula, Jakob's sel., in Galmiz, haftend auf den Liegenschaften Art. 294 und 295 des Grundbuches von Galmiz.

2. Weibergversicherungsversicherung vom 19. April 1900, Notar Tschachtli, des ursprünglichen Kapitals von Fr. 8500, reduziert auf Fr. 1000, zugunsten der Frau Anna Barbara Bula geb. Etter, von und zu Galmiz, gegen ihren Ehemann Abraham sel., haftend auf den Liegenschaften: a) Art. 296, 297, 298, 299, 800, 301, 302, 303 des Grundbuches Galmiz. (W 450)

Murten, den 18. September 1922. Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 1. September 1922 wurde die vermischte Anweisung (Bank) Nr. 232631, ausgestellt von der «Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft, Alto Leipziger, Generalrepräsentant für die Schweiz: Fehring», an die Schweizerische Volksbank in Zürich, an die Ordre lautend, nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 437)

Zürich, den 18. September 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermischten Inhaberoobligationen Nrn. 127837/88 des Anleihs der Stadt Zürich vom Jahr 1906 für je Fr. 500, verzinslich zu 4 %, nebst Halbjahreszinsseheinen ab 31. Dezember 1909, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt den Zinsseheinen als kraftlos erklärt werden. (W 451\*)

Zürich, den 18. September 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Gült, angegangen den 24. Juni 1834, haltend 1142.85 Franken, errichtet von Josef und Anton Finger und Vater Leonz Finger, Oberbalm, Gemeinde Ebersecken, haftend auf Haus und Scheune aneinander, Speicher, Holz- und Waschhaus, Schweinseheune und zirka 30 Jucharten Land und Wald. Jetziger Unterpandbesitzer ist Johann Mathys, Oberbalm. Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiermit der Inhaber dieser Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 452\*)

Ettiswil, den 18. September 1922.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

#### Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 13. September. Allgemeine Schweizerische Kranken- und Unfallkasse, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 24. Januar 1921, Seite 181). Die Unterschrift des Verwalters Josef Ottiger ist erloschen.

13. September. Landwirtschaftliche Genossenschaft Thalheim-Güttighausen, in Thalheim (S. H. A. B. Nr. 254 vom 7. Oktober 1913, Seite 1801). Konrad Epprecht, Heinrich Liggendorfer und Emil Friedrich sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Adolf Grob, Magaziner, von und in Thalheim, als Vizepräsident; Jakob Ehrensperger, Landwirt, von Thalheim, als Aktuar, und Jakob Müller, Landwirt, von Thalheim, als Beisitzer, beide in Güttighausen-Thalheim. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

19. September. Vereinigte Schuhmaschinen-Aktiengesellschaft (Société réunie de Machines pour la Chaussure S. A.) (United Shoe Machinery Company), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 28. August 1920, Seite 1650). In ihrer Generalversammlung vom 23. Mai 1922 haben die Aktionäre sich neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet: Vereinigte Schuhmaschinen A.-G. (Société Réunie de Machines pour la Chaussure S. A.) (United Shoe Machinery Company). Die Gesellschaft hat zum Zwecke: a) Die Herstellung, den Handel und die Vermietung von Maschinen oder Teilen derselben, sowie von Gegenständen jeder Art, welche zur Herstellung oder Behandlung von Schuhwaren oder von andern ganz oder teilweise aus Leder, Gummi oder deren Ersatzstoffen bestehenden Artikeln sich eignen; b) der Erwerb, Kauf, Verkauf und die Ausbeutung von Patenten, Patentrechten, Lizenzen, welche in irgendwelcher Beziehung zu den vorbezeichneten Maschinen, Gegenständen oder Artikeln stehen; c) Beteiligung an Unternehmungen, welche zu den vorbezeichneten Zwecken in irgend welcher Beziehung stehen. Erwerb, Verkauf, Verpfändung, Verwaltung und Überwachung von Vermögensobjekten, welche mit dem vorbezeichneten Geschäftszweck in Zusammenhang stehen. Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch Drittpersonen, welche befugt sein sollen, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Im Bestande des Verwaltungsrates und der zeichnungsberechtigten Personen sind Änderungen nicht zu verzeichnen.

19. September. Import-Aktiengesellschaft für Gewebe, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1918, Seite 209). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. September 1922 haben sich die Aktionäre neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet nun: Pharmakon Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung bei Fabrikations- und Handelsbetrieben für Erzeugnisse des Apothekenbedarfs und bei gleichartigen Unternehmungen im In- und Auslande. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Zweigniederlassungen oder Geschäftsstellen der Gesellschaft im In- und Auslande zu errichten.

Waren der Elektrotechnik und Feinmechanik — 19. September. Robert Bosch Aktien-Gesellschaft (Robert Bosch Société anonyme), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1906), mit

Zweigniederlassung in Plainpalais-Genf. Die Unterschrift von Paul Mumprecht, Ingenieur; Geschäftsführer, ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektiv-Prokura erteilt an Ludwig Stemmer, von Irchel (Deutschland), und an Alfred Olza, von Genf, beide in Genf. Der bisherige Geschäftsführer Daniel Rathgeber, in Genf, führt nunmehr Kollektiv-Unterschrift. Derselbe, sowie die beiden obgenannten Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

Qualitätsstahl-Vertretungen. — 19. September. Die Firma Wilh. Zäch, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 27. September 1918, Seite 1538), Vertrieb von Qualitätsstahl und Vertretungen, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Reklame-Uhren usw. — 19. September. Die Firma M. Sauerbrey, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 316 vom 18. Dezember 1913, Seite 2218), Fabrikation von Reklameuhren, Import und Export, ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Siebnen (Schwyz) erloschen.

Herrenkonfektion usw. — 19. September. Die Firma M. Brickner, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 235 vom 16. September 1913, Seite 1673), Herrenkonfektion und Herrenmodewaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Vertretungen in Südfürchten. — 19. September. Die Firma Max Gutsche, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 7. März 1921, Seite 473), Vertretungen in Südfürchten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Knöpfe, Fournituren für Konfektion. — 19. September. Die Firma Hirsch Rubinstein, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1919, Seite 149), Knöpfe und Fournituren für Herren- und Damenkonfektion, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 19. September. Die Firma Hans Moesli, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 5. Oktober 1920, Seite 1897), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Betrieb des Restaurant «Kindli». Domizil und Geschäftslokal sind nach Zürich 1, Pfalzgasse 1, verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt.

19. September. Firma Georg Keck & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 31. Mai 1918, Seite 869), Schneidereiartikel. Die Gesellschafterin Louise Merz geb. Anselmet ändert ihren Namen zufolge Ehescheidung ab in Frau Louise Keck geb. Anselmet, ist Bürgerin von Zürich und wohnt in Zürich 7.

19. September. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

a) Internationale Transporte usw. — Heinrich Syz-Schnorf, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1922, Seite 80), und damit die Prokura Walter Schnorf. Internationale Transporte, Kommission und Lagerhaus.

b) Die Aktiengesellschaft Holz- & Kohlen-Import A.-G. (Société anonyme d'importation du bois & du charbon) (Società anonima d'importazione di legna & di carbone), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1922, Seite 977), und damit die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Theodor Dietschi-Metzgar, Handel und speziell direkter Einkauf u. Import von Brennholz u. Kohlen usw.

Kinder- und Brautausstattungen und Weisswaren. — 19. September. Die Firma Frau A. Müller-Zingg, Nachf. v. H. Brupbacher, Sohn, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 136 vom 28. Mai 1907, Seite 953), wird abgeändert in: Anna Zingg, vorm. Frau A. Müller-Zingg. Die Inhaberin Frau Anna Zingg gesch. Müller gesch. Brupbacher, von Zürich, wohnt in Zürich 7. Nunmehriges Geschäftslokal: Poststrasse 1.

### Bern — Berne — Berna

#### Bureau Bern

Schreib- und Zeichentafel. — 1922. 18. September. Die Firma Moser & Waitler, patentierte Schreib- und Zeichentafel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 225 vom 4. September 1912, Seite 1575), wird wegen Aufgabe des Geschäftes und Wozuges der Inhaber von Amtes wegen gelöst.

18. September. Flammattmühle A. G., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 243 vom 10. Oktober 1919, Seite 1785 und dortige Verweisung). Zu Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden in der Generalversammlung vom 14. März 1922 gewählt: Albert Gerster, Architekt, von und in Bern; Wilhelm Waldkirch, Mühlenbesitzer, von Eggwil, in Bern (Präsident), und Eduard von Schenk, Försprecher, von Schaffhausen, in Bern (Vizepräsident und Sekretär).

18. September. Firma Paul Müller & Co., Uhren & Bijouterie, in Bern. Die eine Kollektiv-Gesellschafterin heisst Frau Friederike Bertha Müller gesch. Herger (S. H. A. B. Nr. 382 vom 8. November 1920, Seite 2106).

19. September. Der Verwaltungsrat der Drahtseilbahn Thunersee-St. Beatenberg (Beatenbergbahn), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1916, Seite 314 und dortige Verweisung), besteht aus folgenden Personen: Präsident: Dr. jur. Friedrich Michel, Försprecher, von Bönigen, in Interlaken; Vizepräsident: Eduard Ruprecht, von Bern, Ingenieur, in Gerlafingen; Mitglieder: Rudolf von Erlach, von Bern, Regierungsrat, in Bern; Emil Löhner, von Thun, Regierungsrat, in Bern; Fritz Frutiger, Ingenieur, von und in Oberhofen.

19. September. Unter dem Namen Stiftung Alpina besteht, mit Sitz in Gümliigen, eine Stiftung mit nachstehend beschriebenen Zwecke: Aus dem Erträgnis der Stiftung sollen zunächst in Krankheitsfällen den Arbeitern und Arbeiterinnen der Firma «Alpina A.-G.», in Gümliigen, nachdem sie bis zum 2. Zahltag im Geschäft angestellt sind, 40 % des Lohnes ausgerichtet werden. Die Berechtigung hierzu beginnt mit dem 4. Krankheitstage, im Maximum bis auf 30 Tage im einzelnen Falle. Bei Epidemien und aussergewöhnlichen Vorkommnissen sind besondere Massnahmen durch den Stiftungsrat zu beschliessen. Ferner kann der Stiftungsrat an Familienangehörige von Angestellten, Arbeitern und Arbeiterinnen der Alpina A.-G., die infolge Krankheit Not leiden, namentlich an Wöchnerinnen und bei Todesfällen, nach freiem Ermessen Extravergütungen bewilligen. Ausserdem ist für später eine Art Sterbekasse mit kleinen Versicherungen auf Tod für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen zur Bestreitung der Kosten für Krankenpflege, Arzt, Apotheke und Beerdigung vorgesehen. Ueber die näheren Bestimmungen und den Zeitpunkt der Ausführung entscheidet der Stiftungsrat. Die Stiftung ist am 14. September 1922 errichtet worden. Die Verwaltung der Stiftung wird durch einen aus vier Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat ausgeübt, der vom Verwaltungsrat der «Alpina A.-G.» gewählt wird. Der Präsident, Ludwig Hahn, von Elgg, Generalagent, in Bern, und der Geschäftsführer Ernst Hofer, von Biglen, Buchhalter, in Gümliigen, führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift.

19. September. Unter dem Namen Stiftung Lüscher, Leber & Cie. besteht, mit Sitz in Bern, eine Stiftung mit nachstehendem Zwecke: Aus dem Erträgnis der Stiftung sollen zunächst in Krankheitsfällen den Arbeitern und Arbeiterinnen der «Lüscher, Leber & Cie. A. G.», in Bern, nachdem sie bis zum 2. Zahltag im Geschäft angestellt sind, 40 % des Lohnes ausgerichtet werden. Die Berechtigung hierzu beginnt mit dem 4. Krankheitstage, im Maximum bis auf 30 Tage im einzelnen Falle. Bei Epidemien und aussergewöhnlichen Vorkommnissen sind besondere Massnahmen durch den Stiftungsrat zu beschliessen. Ferner kann der Stiftungsrat an Familienangehörige von Angestellten, Arbeitern und Arbeiterinnen der «Lüscher, Leber & Cie. A. G.», die infolge Krankheit Not leiden, namentlich an Wöchnerinnen und bei Todesfällen, nach freiem Ermessen Extravergütungen bewilligen. Ausserdem ist für später eine Art Sterbekasse mit kleinen Versicherungen auf Tod für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen zur Bestreitung der Kosten für

Krankenpflege, Arzt, Apotheke und Beerdigung vorgesehen. Ueber die näheren Bestimmungen und den Zeitpunkt der Ausführung entscheidet der Stiftungsrat. Die Stiftung ist am 14. September 1922 errichtet worden. Die Verwaltung der Stiftung wird durch einen aus vier Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat ausgeübt, der vom Verwaltungsrat der «Lüscher, Leber & Cie. A. G.» gewählt wird. Der Präsident Gottfried Michel, von Bümpliz, alt Amtsrichter, in Bern, und der Geschäftsführer Emil Hunziker, von Guntenschwil, Kaufmann, in Bern, führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Zeughausgasse 16, in Bern.

#### Bureau Interlaken

19. September. Die Einzelfirma Fritz Borter-Sterchi, Grand Hotel & National & Palace-Hôtel, mit Sitz in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 463 vom 27. November 1905, Seite 1849), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wwe. Borter-Sterchi, Grand Hotel & National & Palace-Hôtel», in Wengen.

Inhaberin der Firma Wwe. Borter-Sterchi, Grand Hotel & National & Palace-Hôtel, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, ist Frau Cecilie Borter geb. Sterchi, Friedrichs sel. Witwe, von Interlaken, in Wengen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Borter-Sterchi, Grand Hotel & National & Palace-Hôtel». Die Firmainhaberin erteilt Einzelprokura an ihren Sohn Fritz Borter, von Interlaken, in Wengen. Betrieb der genannten Hotels in Wengen.

19. September. Die Einzelfirma F. Borter, Hôtel & Pension Splendide, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1910, Seite 241), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wwe. Borter-Sterchi, Hôtel & Pension Splendide», in Wengen.

Inhaberin der Firma Wwe. Borter-Sterchi, Hôtel & Pension Splendide, in Wengen, ist Frau Cecilie Borter geb. Sterchi, Friedrichs sel. Witwe, von Interlaken, in Wengen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Borter, Hôtel & Pension Splendide». Die Firmainhaberin erteilt Einzelprokura an ihren Sohn Fritz Borter, von Interlaken, in Wengen. Hotelbetrieb in Wengen.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

1922. 14. September. «Globetrotter» Kunstverlag in Luzern, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1917, Seite 1365 und dortige Verweisung). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. August 1922 wurden die Statuten in einem Punkte revidiert. Danach besteht in Zukunft der Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied, das die rechtsverbindliche Unterschrift führt, ist Raphael von Pflyfer, Kaufmann, von und in Luzern (bisher).

Metzgerei, Fleischhandel. — 15. September. Inhaber der Firma Karl Zürcher, in Luzern, ist Karl Zürcher, von Rüderswil (Bern), in Luzern. Metzgerei und Fleischhandel. Hersteinstrasse Nr. 4.

Restaurant. — 15. September. Inhaber der Firma Arnold Frei, in Luzern, ist Arnold Frei, von Herdern (Thurgau), in Luzern. Restaurationsbetrieb. Unterlachenhof. Tribtschenstrasse 20.

16. September. Käseereignossenschaft Bühl-Bäch, mit Sitz in Bäch, Gemeinde Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1918, Seite 783 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 29. März 1922 wurden die Statuten revidiert. Danach sind in Bezug auf die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen zu konstatieren: Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben eine Ablösumme von Fr. 150 pro Hektar Land, das sie besitzen, zu bezahlen. Wer ohne Kündigung die Milch nicht liefert, hat pro Liter Milch (massgebend ist das Quantum des vorausgegangenen Jahres) 1 Franken zu bezahlen. Für die Genossenschaft führt die verbindliche Unterschrift der Präsident und Aktuar oder Präsident und Kassier zu zwei kollektiv. Aus dem Vorstände sind infolge Todes ausgeschieden: Johann Jost, bisher Präsident, und Johann Brun, bisher Aktuar; ihre Unterschriften sind erloschen. An der Generalversammlung vom 26. April 1922 wurde als Präsident gewählt: Anton Burkart (bisher Kassier); als Aktuar: Georg Neichen, Landwirt, von und wohnhaft in Eich, und als Kassier: Johann Jost, Landwirt, von und wohnhaft in Gunzwil.

16. September. Der Verein unter dem Namen Luzernische Ferienversorgung auf Würzenalp, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 328 vom 30. Dezember 1910, Seite 2206), lässt sich gemäss Beschluss seiner Generalversammlung vom 4. September 1922, im Hinblick auf die Bestimmungen des schweizerischen Zivilgesetzbuches, Art. 60 ff., im Handelsregister streichen.

Restaurant. — 16. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bossart & Hefti, Betrieb des Restaurant Rosengarten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1922, Seite 274), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Walter Hefti» in Luzern über. Die Firma ist samt der an Frau Louise Hefti geb. Nuck erteilten Prokura erloschen.

Inhaber der Firma Walter Hefti, in Luzern, ist Walter Hefti, von Haslen (Glarus), in Luzern. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bossart & Hefti» in Luzern auf den 16. September 1922. An die Ehefrau Louise Hefti geb. Nuck, von Haslen, in Luzern, wird Prokura erteilt. Betrieb des Restaurant Rosengarten. Grendelstrasse 17.

Kunsthandlung. — 18. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Zbinden & Cie. vormals H. Kesselbach, Kunsthandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 2. Oktober 1919, Seite 1729), wird infolge Konkurskenntnisses des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vom 19. August 1922 samt der an die Kommanditärin (Fr. 1000) Fräulein Anna Brunner erteilten Prokura von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

18. September. Die Firma Richter Kunsthandlung (Richter Art Gallery) (Richter Galerie d'art), Handel mit Kunstgegenständen aller Art, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 28. Juni 1921, Seite 1309), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers, samt der an Henri Bing erteilten Prokura, erloschen.

Spenglerei, Installation. — 18. September. Inhaber der Firma Matthäus Stiehl, in Luzern, ist Matthäus Stiehl, von und in Luzern. Spenglerei und Installation. Hofstrasse Nr. 3.

Seilerwaren, Fischereiartikel usw. — 19. September. Inhaber der Firma Fritz von Dach, vorm. Frau Julia Infanger-Egli, in Luzern, ist Fritz von Dach, von Lyss (Bern), in Luzern. Spezialgeschäft für Seilerwaren, Bindfäden, Fischereiartikel, Netzfabrikation. Rössligasse 8.

Hotel. — 19. September. Inhaber der Firma Alois Sigrist, in Luzern, ist Alois Sigrist, von Meggen, in Luzern. Hotel «Schiff». Brandgasse 9 und 11. Zigarrengeschäft. — 19. September. Die Firma Lina Elmiger, Zigarrengeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1922, Seite 138), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Boulangerie, épicerie, mercerie. — 1922. 19. septembre. Le chef de la maison Louis Murith, à Pringy, est Louis Murith, feu Alexis, originaire de Gruyères, domicilié à Pringy. Boulangerie, épicerie, mercerie. Au Village.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Breitenbach

1922. 18. September. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Mechanische Bau- & Möbelschreinerei Erschwil A. G., in Erschwil (S. H. A. B. Nr. 243 vom 21. Oktober 1916, Seite 1611, und Nr. 65 vom 19. März 1918, Seite 439), besteht aus folgenden Personen: Emil Borer, Mathe's sel., Holzhändler, von und in Büsserach; Augustin Roth, Benedikt's sel., Holzhändler, von und in Beinwil (Solothurn); Arnold Saner, Landwirt, von Trimbach, in Lauwil (Baselland), und Eduard Saner, Ursen sel., Wirt, von und in Erschwil.

##### Bureau Kriegstetten

19. September. Die «Aktienbrauerei Solothurn», in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1922, Seite 1431 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 16. September 1922 die Liquidation beschlossen. Diese wird unter der Firma Aktienbrauerei Solothurn in Liq. durch den bisherigen Verwaltungsrat besorgt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Verwaltungsratspräsident Dr. Hugo Spillmann, Fürsprecher, von und in Solothurn. Die Zeichnungsberechtigung des Direktors Reinhold Oberländer ist erloschen.

##### Bureau Olten-Gösgen

18. September. Aus dem Vorstände der Firma Milchgenossenschaft Boningen, in Boningen (S. H. A. B. Nr. 77 vom 22. März 1921 und dortige Verweisung), ist der Aktuar Eduard Lack ausgetreten; an dessen Stelle ist als Aktuar gewählt worden: Hermann Schenker, Landwirt, von und in Boningen, welcher mit dem Präsidenten und Vizepräsidenten kollektiv zeichnet.

18. September. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Wasserversorgungsgesellschaft Ifenthal, in Hauenstein-Ifenthal (S. H. A. B. Nr. 150 vom 10. Juni 1910), ist Josef Peyer ausgetreten; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Johann Studer, Landwirt, in Ifenthal.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Leder- und Fourniturenhandlung. — 1922. 11. September. Die Kommanditgesellschaft Carl Sigerist & Co., Leder- und Fourniturenhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 11. Dezember 1916, Seite 1866), hat sich aufgelöst; deren Firma ist daher erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Carl Sigerist & Cie.»

Heinrich Sigerist und Bernhard Carl Sigerist, beide von und in Schaffhausen, haben unter der bisherigen Firma Carl Sigerist & Cie., in Schaffhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1922 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft «Carl Sigerist & Cie.» Leder- und Fourniturenhandlung; Treibriemenfabrikation. Geschäftslokal: Vorstadt, Haus «Zum alten Bären».

18. September. Die Firma J. Siegrist, Masstabfabrik, in Stein i. Rh. (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1914, Seite 850), ist erloschen. Das Geschäft geht mit Aktiven und Passiven über an die Kommanditgesellschaft «Siegrist & Co., Masstabfabrik Stein a. Rh.», in Stein a. Rh.

Jakob Siegrist-Haggenmacher, dessen Sohn Eugen Siegrist und Tochter Marie Siegrist, alle drei von Feuerthalen (Zürich) und wohnhaft in Stein a. Rh., haben unter der Firma Siegrist & Co., Masstabfabrik Stein a. Rh., in Stein a. Rh., eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1922 hegonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Siegrist, Masstabfabrik» übernommen hat. Eugen Siegrist und Fräulein Marie Siegrist sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; Jakob Siegrist-Haggenmacher ist Kommanditär mit dem Betrage von zweihundertfünfzigtausend Franken (250,000 Franken). Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivzeichnung der beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter notwendig. An den Kommanditär ist Einzelprokura erteilt. Masstabfabrik. Degerfeld.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Châteaue-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

1922. 14. septembre. La Société Immobilière de la Villa d'Oex, société anonyme dont le siège est à Châteaue-d'Oex (F. o. s. du c. du 15 juin 1883, n° 88, et 31 janvier 1899, n° 29, page 113), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Charles Victor Favrod-Coune, président (déjà inscrit); Louis Roch-Berthod, de Châteaue-d'Oex, caissier de la Caisse d'Epargne, à Châteaue-d'Oex; Henri Getaz, secrétaire (déjà inscrit).

14. septembre. La Caisse d'Epargne du District du Pays-d'Enhaut, société anonyme dont le siège est à Châteaue-d'Oex (F. o. s. du c. du 12 mai 1888, n° 63, page 484, et 24 juillet 1901, n° 265, page 1058), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Charles Favrod-Coune, notaire, président (déjà inscrit); Louis Roch-Berthod, secrétaire (déjà inscrit); Alois Bricod, père, agriculteur; Ami Chablot, municipal, agriculteur, ces deux de Châteaue-d'Oex et y demeurant; Henri-Aimé Henchoz, père, et Samuel Henchoz-Pilet, les deux de Rossinières, agriculteurs, le premier à l'Etivaz, le second à Rossinières; Louis-David Yersin-Bovay, agriculteur, de et à Rougemont.

14. septembre. La Société anonyme des Hôtels Berthod, à Châteaue-d'Oex (F. o. s. du c. des 29 février 1904, n° 89, page 353; 19 août 1908, n° 206, page 1467, et 25 mai 1916, n° 123, page 838), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Louis Roch-Berthod, président (déjà inscrit); Arthur Jornayvaz, père, négociant, de et à Châteaue-d'Oex; Louis Gilliéron, secrétaire (déjà inscrit); Auguste Cottier, préfet, de Rougemont, domicilié à Châteaue-d'Oex; Charles-Emile Juvet, de Buttet, horloger, à Châteaue-d'Oex; Emile Rufenacht, de Thoune, fondé de pouvoirs de la Banque de Montreux, à Montreux; Henri Berthod, de Châteaue-d'Oex, directeur d'hôtel, à Paris.

14. septembre. La Société de la Fromagerie du Village de Flendruz, société anonyme dont le siège est à Flendruz (F. o. s. du c. du 14 avril 1890, n° 51, page 301, et 18 octobre 1911, n° 258, page 1744), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Jean-David Jaquillard, président; Samuel Yersin-Bricod, secrétaire; Colin Jaquillard; Ami Breton et Adrien Yersin, tous de Rougemont, agriculteurs, à Flendruz. Les signatures d'Alfred Rossier, ancien président, et de Louis-Alexandre Saugy, ancien secrétaire, sont radiées.

##### Bureau de Vevey

14. septembre. La Société des Eaux du Mont Pélerin, société anonyme dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 3 janvier 1913, n° 1, page 2), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Walter Strittmatter, de Zurich, banquier, à Vevey, président; David Dénéreaz, de Chardonne et Chexbres, notaire, à Vevey, secrétaire; Louis Arragon, de Corsier, ancien banquier, à Vevey; Georges Deguis, des Planches, sans profession, à Montreux; Karl-Antoine Breuer, d'Albeuve (Fribourg), ingénieur, à Sierre (déjà inscrit). Les signatures de Fernand Chollet, François Gilliéron, Félix Cornu, décédés, et Alfred Guex, sortant de charge, sont radiées.

14. septembre. La Société Immobilière du Mont Pélerin, à Vevey, société anonyme dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 6 juin 1898, n° 167,

page 694; 19 octobre 1910, n° 266, page 1807), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Louis Arragon, de Corsier, ancien banquier, à Vevey, président; David Dénéreaz, de Chardonne et Chexbres, notaire, à Vevey, secrétaire. Les signatures du président Fernand Chollet et du secrétaire François Gilliéron, décédés, sont radiées.

#### Gené — Genève — Ginevra

Représentation, etc. — 1922, 15 septembre. Le chef de la maison Hamelin, aux Eaux-Vives, est Fernand-Eugène Hamelin, des Eaux-Vives, y domicilié. Représentation et commerce de marchandises de diverse nature. 3, Rue du Parc.

15 septembre. La Fermière, société coopérative ayant son siège à Anières (F. o. s. du c. du 19 octobre 1916, page 1596), a renouvelé son comité comme suit: Alexis Corthay, président, d'Etoy (Vaud), au Carre (Meinier), (déjà inscrit comme membre du comité); Henri Chollet, secrétaire, de la Rogivue (Vaud), à Chougny (Cologny), et Charles Girardet, de Suchy (Vaud), à Miolan (Choulex), tous agriculteurs. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Paul Chollet, ancien président, et Jean Pasche, ancien secrétaire, sont radiés.

15 septembre. La Société Immobilière du Grand Boulevard, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 novembre 1904, page 1666), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Henri-Louis Carey, régisseur, de Genève, aux Eaux-Vives; Edouard Chevallaz, architecte, de Montherod (Vaud), à Genève (déjà inscrits); Joseph Riondel, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais; Louis Casati, entrepreneur, de Thonex, à Plainpalais, et Louis Magnin, ferblantier-plombier, de et à Genève. Les administrateurs Marius Riondel; Isaac Magnin et Jean-Baptiste Hellé, sont radiés.

Commerce de spiritueux. — 15 septembre. Ancienne Maison F. Roessinger et Cie, Société anonyme, établie à Genève (F. o. s. du c. du 1er juillet 1920, page 1263). Les administrateurs sont: Léon-Albert Estivant, administrateur de sociétés, de nationalité française, domicilié à Paris; Madame veuve Marie-Elise Estivant née Redard, sans profession, d'Ecublens (Vaud), domiciliée à Genève, et Louis Chapon, ce dernier délégué.

15 septembre. La Laiterie Modèle genevoise, société coopérative établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 19 avril 1911, page 652), a, dans son assemblée générale du 24 avril 1922, modifié ses statuts sur divers points non soumis à publication. Les membres du comité sont: Jacob Treuthardt, de et à Plainpalais; Jules Vaney, de Cugy (Vaud), à Plainpalais, et Georges Courtois, de Genève, à Plainpalais, tous négociants.

Commerce de vins et spiritueux. — 16 septembre. Aux termes d'acte passé devant Me A. M. Tapponnier, notaire, à Genève, le 12 septembre 1922, et de statuts du même jour y annexés, il a été constitué, sous la dénomination de: F. Clérici, Société Anonyme, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'un commerce de vins et spiritueux en gros; elle reprend la suite des affaires de la maison inscrite au registre du commerce sous la raison F. Clérici, à Carouge. Le siège est à Carouge. La durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. François Clérici fait apport à la société de la clientèle, du nom et du bail des locaux et du matériel servant au commerce, pour le prix global de deux mille francs suivant convention en date du 12 septembre 1922 annexée aux statuts. En paiement de son apport il sera remis à François Clérici 4 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées, soit fr. 2000 en actions. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 25 membres. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le conseil d'administration peut conférer la signature sociale, individuelle ou collective à tous directeurs ou fondateurs de pouvoirs. Le premier conseil d'administration est composé de Hermann Burgermeister, comptable, de Hugelshofen et Marstetten (Thurgovie); domicilié à Genève. Bureaux: Route de Saint-Julien 14.

16 septembre. Lumina, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1920, page 2200). Ensuite de décisions prises dans les assemblées générales des 20 juin et 1er août 1922, dont les procès-verbaux authentiques ont été dressés par Me Rochat, notaire, à Genève, le capital social a été porté de deux millions à trois millions quatre cent mille francs (fr. 3,400,000) par l'émission de 1400 actions nouvelles de fr. 1000. Sur les 1400 actions nouvelles, 500 ont été souscrites et libérées en espèces et 900 autres ont été remises à Jules Kuhn à Zurich comme faisant partie pour une valeur de 900,000 francs du prix de 1,400,000 pour lequel il doit procurer à la «Lumina, société anonyme», les 1,400,000 actions formant le capital de «Jules Kuhn et Cie, société anonyme» ayant son siège à Zurich, suivant convention du 1er août 1922, le solde de fr. 500,000 devant être payé en espèces.

16 septembre. La succursale établie à Genève par la maison Saager et Frey, Bureau d'architectes et d'ingénieurs, ayant son siège à Bienne (F. o. s. du c. du 24 juillet 1919, page 1312), est radiée ensuite de sa suppression. La procuration pour la succursale conférée à Victor Senglet est éteinte.

16 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1922, dont le procès-verbal a été dressé par Me F. M. Rehfous, notaire, à Genève, la Société anonyme des Eaux de Table stérilisées «Monopol», ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1916, page 1042), a modifié ses statuts en ce sens que le conseil d'administration pourra être composé de trois à neuf membres (jusqu'ici de 3 à 7 membres). Le conseil d'administration est composé de: Léon Niepce, sans profession, de nationalité française, à Nice; Gaston Niepce, industriel, de nationalité française, à Nice; Frédéric Raisin, avocat, de et à Genève; François Roy, sans profession, de nationalité française, à Paris; Charles Haccius, sans profession, de Genève, à Cologny (déjà inscrits); Jean Castel, industriel, de nationalité française, à Nice; Antoine Criblet, clerc d'avocat, de Genève, au Petit-Saconnex; Walter Haccius, avocat, de Genève, à Cologny, et Marcel Raisin, avocat, de Genève, à Plainpalais. L'administrateur Charles Castel, décédé, est radié. Il n'est apporté aucune modification aux pouvoirs de Gaston Niepce, administrateur-délégué.

Commerce, commission, etc. — 16 septembre. La raison Paul Cluse, commerce, commission et consignation de primeurs et produits alimentaires en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1922, page 1332), est radiée d'office ensuite de faillite.

Matières premières pour la broserie, etc. — 16 septembre. Aux termes de procès-verbal dressé par Me Alexandre Saugy, notaire, à Genève, le 12 septembre 1922, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de Setola S. A., société anonyme dont le siège est aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. des 24 novembre 1921, page 2276, et 14 décembre 1921, page 2413), a constaté l'émission de soixante actions nouvelles de fr. 500. Le capital social, jusqu'ici de fr. 20,000, est de ce fait porté à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 100 actions de 500 francs chacune, nominatives.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## PATENT-LISTE

### LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 16

Zweite Hälfte August 1922

Deuxième quinzaine d'août 1922 — Seconda quindicina di agosto 1922

#### I. Abteilung — I<sup>re</sup> Partie — I<sup>a</sup> Parte

Eintragungen vom 31. August 1922

Enregistrements du 31 août 1922 — Isorizioni del 31 agosto 1922

205 { Hauptpatente  
Brevets principaux  
Brevetti principali } Nr. 96612—96816

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem \* versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un \*. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un \*.)

Kl. 2 b, Nr. 96612. 2. September 1921, 9 Uhr. — Vorrichtung zum Abschliessen der Auslauföffnung bei Wassersammlern von Bewässerungsanlagen. — P. Griesemer, Maurermeister, Amlikon (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.

Kl. 2 d, Nr. 96613. 7. Juni 1921, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Pressen von Süssgrünfütter. — Hermann Herzog, elektromech. Werkstätte und Maschinenhandlung, Egnach (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.

Kl. 2 d, Nr. 96614. 28. April 1922, 17 Uhr. — Strohbündelapparat. — Fritz Marti, Landwirt, Vogelsang b. Rapperswil (Bern, Schweiz). Vertreter: R. Amstutz, Fürsprecher, Bern.

Cl. 2 e, n° 96615. 15. Juni 1921, 18 1/4 h. — Sécateur. — Kohlbrunner & Martenet, Fabriques d'Etampes, Corcelles (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Cl. 2 e, n° 96616. 7. février 1922, 18 h. — Procédé de destruction des herbes et autres plantes vivaces. — Léon Charpillot; et Albert Charpillot, Malleray (Berne, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Cl. 3 c, n° 96617. 30. décembre 1920, 20 h. — Projectile pour la chasse des mammifères marins. — Improved Whaling Limited, Royal Liver Building, Liverpool (Grande-Bretagne). Mandataires: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 4 a, Nr. 96618. 24. Juni 1921, 18 1/2 Uhr. — Mauerkonstruktion. — Karl Horchler, Gerlafingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 4 b, n° 96619. 29. mars 1921, 18 1/2 h. — Pièce d'armature pour objets en matière plastique durcissable à armature interne et procédé pour sa fabrication. — Philip Mason Cabell, 593 Riverside Drive, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 12 avril 1918.»

Kl. 4 b, Nr. 96620. 30. März 1921, 18 Uhr. — Holzverbindungsmittel. — Locher & Cie., Talstrasse 10, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. November 1919.»

Kl. 4 d, Nr. 96621. 26. März 1921, 15 Uhr. — Verbindung von Sprossen aus Formeisen, welche Flansch und Steg besitzen, insbesondere aus T-Eisen, zu einem Gitterwerk. — J. Degenhardt G. m. b. H., Am Karlsbad 16, Berlin W 35 (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 4. Dezember 1918.»

Kl. 4 e, Nr. 96622. 23. März 1922, 15 Uhr. — Veränderliches Schealgerüst. — Ludwig Lüthi, Bauunternehmer, Solothurn (Schweiz).

Kl. 7 a, Nr. 96623. 28. Dezember 1921, 19 Uhr. — Ofenrohraufsatz. — Fritz Schönholzer, Spenglermeister, Derendingen (Solothurn, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Cl. 7 c, n° 96624. \* 7. luglio 1922, ore 17. — Caldaia per riscaldamento centrale. — Capietto & Moccetti, Lugano (Svizzera).

Cl. 7 g, n° 96625. 8. février 1921, 18 1/2 h. — Procédé pour la préparation d'un élément de résistance pour appareils de chauffage électrique et élément de résistance obtenu par ce procédé. — Robert Woolridge Reynolds, 61 Roslyn Street, Darlinghurst près Sydney (Australie). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.

Kl. 7 g, Nr. 96626. 6. April 1921, 9 Uhr. — Elektrischer Bettwärmer. — Fritz Spycher, Elektro-Installateur, Kraimgasse 75, Bern (Schweiz). Vertreter: Nageli & Co., Bern.

Kl. 7 g, Nr. 96627. 28. Juni 1921, 18 1/2 Uhr. — Elektrische Glühheizvorrichtung. — «Prometheus» A.-G., Fabrik elektrischer Heiz- & Kochapparate, Liestal (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Schweiz. Mustermesse in Basel, eröffnet am 16. April 1921.»

Kl. 8 a, Nr. 96628. 21. Juni 1921, 16 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von gelochten Bausteinen. — Steinfabrik Watt, Watt (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Cl. 11 a, n° 96629. 6. septembre 1920, 20 h. — Installation pour la fabrication mécanique d'articles creux en verre. — Emile Roirant, ingénieur, 85, Boulevard des Batignolles, St. Ouen (Seine, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 3 septembre 1919.»

Cl. 12 b, n° 96630. 3. février 1921, 20 h. — Procédé et dispositif pour maintenir mélangés les éléments d'un combustible dit «colloïdal». — John George Robinson, ingénieur, Mere Bank, Fairfield près Manchester (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 13 i, Nr. 96631. 7. Juni 1921, 19 Uhr. — Luftzuführungsvorrichtung für Feuerungen. — Friedrich Vahidiek & Co., Prielmayerstrasse 10, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 31. März 1921.»

Cl. 14 a, n° 96632. 21. mars 1921, 18 1/2 h. — Procédé de fabrication de gaz au moyen de matières organiques. — John Urban Mc Donaid, 416 West Main Street, Decatur (E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 10 mars 1920.»

Kl. 15 c, Nr. 96633. 28. Mai 1921, 12 3/4 Uhr. — Parkettreiniger. — Robert Rosenkötter, Clausiusstrasse 42, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. März 1921.»

- Kl. 15 c, Nr. 96634. 16. Juni 1921, 18½ Uhr. — Vorrichtung zum Halten von Stahlspänen, Putzlappen und anderem Reinigungsmaterial — Adolf Bacher, Reinach (Basel, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 15 g, n° 96635. 30 mars 1921, 17 h. — Sommier métallique pliant à ressorts. — Léon Jénot, industriel, 64, rue de la Pointe, La Garenne Colombes (Seine, France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 15 i, n° 96636. 28 février 1921, 20 h. — Support à billes pour tiroirs et tablettes. — Everet Stuck, ingénieur, Hornechurch Road, Romford; et Roneo Limited, 7—11 Holborn, Roneo Building, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 15 l, Nr. 96637. 21. Mai 1921, 20 Uhr. — Koehgesehirr mit gespanntem Boden. — Ernst Zysset, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 96638. 20. Juni 1921, 18 Uhr. — Schuhständer. — Jakob Müller, Untere Klusstrasse 20, St. Gallen (Schweiz) Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.
- Kl. 17 b, n° 96639. 31 mars 1921, 16¾ h. — Machine à laver et rincer les bouteilles. — Eugène Zangerlu, 7—9, Rue Camille Mouquet, Charenton (Seine, France). Mandataires: Bovard & Bugnion ci-devant: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: France, 9 avril 1920.»
- Kl. 18 a, n° 96640. 26 mars 1921, 16½ h. — Procédé de fabrication de fils en substance minérale. — Société «Le Basalte», 126, Rue de Provence, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: France, 17 avril 1920.»
- Kl. 19 b, Nr. 96641. 4. Mai 1921, 18 Uhr. — Werkgerät zum Kontrollieren und Regeln der Abstände zwischen Vorreisser und Kardentrommel und zwischen Vorreisser und Vorreisserrost bei Krempelmaschinen. — Eugène Meyer, Mechaniker, Elsäasserstrasse 115, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 21 e, Nr. 96642. 19. April 1921, 18 Uhr. — Webstuhl mit selbsttätiger Schusspulenauswechslung. — Cotonificio Honegger Società Anonima, Albino b. Bergamo (Italien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 21 e, Nr. 96643. 14. Juni 1921, 15 Uhr. — Apparat zur Bildung des Fadenzweizes bei Webketten. — Karl Eckert, Montreux (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 21 e, Nr. 96644. 21. Juni 1921, 18½ Uhr. — Zwangsläufige Wechselvorrichtung für die Steiglade von mechanischen Webstühlen. — Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger, Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 21 f, Nr. 96645. 25. Januar 1922, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Ansaugen des Fadens von Webschützen und Automaten-Schusspulen. — Heinrich Schuffhess, Reparatuer, Rütli-Glarus (Schweiz). Vertreter: Levallant Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 22 d, Nr. 96646.\* 14. Dezember 1921, 14 Uhr. — Elektromotorischer Nähmaschineantrieb. — Theodor Zürcher, Badenerstrasse 85, Zürich 4 (Schweiz).
- Kl. 22 h, Nr. 96647. 4. Mai 1921, 17½ Uhr. — Schnürlapparat an Stickmaschinen. — Jean Hug-Appenzeller, Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 22 i, Nr. 96648. 16. Mai 1922, 16 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Stickereien. — J. Ernst Wild, Spitalgasse 2, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 24 b, Nr. 96649. 28. Mai 1921, 12¾ Uhr. — Vorrichtung zum Öffnen von Sprengfadenschlaufen. — Belz & Surber, Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 25 a, Nr. 96650. 18. Mai 1921, 17 Uhr. — Sportkragen. — A. Hess, Celluloidwarenfabrik, Bern-Bümpliz (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 25 b, n° 96651. 14 avril 1921, 17 h. — Support de cravate, pour eol double. — Emil Küng, 11bis, Rue du Simplon, Renens (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 25 e, Nr. 96652. 15. Juni 1921, 18¼ Uhr. — Kleiderverschluss. — Kaspar Greffer, Haltikon b. Küssnacht a. Rigi (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 25 d, Nr. 96653. 4. Mai 1921, 16 Uhr. — Vorrichtung zum Abnehmen der Maasse für die Herstellung eines Kleidungsstückes. — Oskar Zipfler, Gladbachstrasse 36, Zürich (Schweiz). — Priorität: Deutschland, 5. Mai 1920.
- Kl. 27 b, Nr. 96654. 10. Mai 1922, 18 Uhr. — Sohlen- und Absatzschoner. — Julius Seifritz, Bergstrasse 1150, Horgen (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 27 e, Nr. 96655. 25. Februar 1922, 11 Uhr. — Nagelständer für Schuhmacher. — Johann Hofer, Schuhmacher, Boll (Bern, Schweiz). Vertreter: O. A. Tschupp, Ingenieur, Bern.
- Kl. 30 b, n° 96656. 20 janvier 1921, 13 h. — Tourneuse à pâte, pour former des produits de forme allongée dérivant de la farine. — Hya einthe Rollin, 85, Avenue de Salzinnes, Namur (Belgique). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 30 b, n° 96657. 21 avril 1921, 18 h. — Ustensile pour diviser la pâte. — Paul Troxler, Liverpool (Grande-Bretagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Kl. 34 d, n° 96658. 10 février 1921, 20 h. — Machine automatique pour préparer des infusions. — Pier Teresio Arduino, 9, Via Amerigo Vespucci, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich.
- Kl. 35 b, Nr. 96659. 20. Mai 1921, 17 Uhr. — Zigarettenhülle. — J. L. G. Rahder, 57, Avenue Rumine, Lausanne (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 36 a, Nr. 96660. 2. Mai 1921, 18½ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Heizen einzudampfender Flüssigkeiten mittels verdichteter Dämpfe. — Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl Ufer 2-4, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1920.»
- Kl. 36 d, n° 96661. 22 septembre 1920, 20 h. — Procédé pour l'épuration de liquides. — The Sharples Speciality Company, West Chester (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 3 octobre 1917.»
- Kl. 36 e, Nr. 96662. 22. Juni 1920, 17 Uhr. — Füllkörper für chemische Apparate. — Harry Schmidt, Ingenieur-Chemiker, Amsterdamerstrasse 71, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 11. April 1919.»
- Kl. 36 e, n° 96663. 25 novembre 1920, 20 h. — Procédé de précipitation électrostatique pour éliminer des poussières souillant les produits gazeux de fours à arc. — L'Azote Français, 126, Rue de Provence, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 1<sup>er</sup> décembre 1919.»
- Kl. 36 k, n° 96664. 23 décembre 1920, 20 h. — Procédé de fabrication de cyanamide libre à partir de la cyanamide calcique. — Société d'Etudes Chimiques pour l'Industrie, 8, Quai du Cheval-Blanc, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 o, Nr. 96665. 31. Mai 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Carbylderivates des  $\alpha$ -Naphthols. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 p, Nr. 96666. 24. Mai 1921, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Tropinonmonocarbonsäureäthylester. — Firma: E. Merek; Dr. Otto Wolfes; und Dr. Horst Maeder, Darmstadt (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 16. Juni 1920.»
- Kl. 37 f, n° 96667. 10 novembre 1920, 19 h. — Procédé de fabrication de sulfure de zine anhydre. — Fabriques de Produits Chimiques de Thann & de Mulhouse, Thann (Ht. Rhin, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 16 décembre 1919.»
- Kl. 37 h, Nr. 96668. 23. November 1921, 20 Uhr. — Bodenwiese. — Fritz Abderhalden, Röthelstrasse 9, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 38 b, Nr. 96669. 18. März 1921, 18½ Uhr. — Verfahren zum Katalysieren von Kohlenstoffverbindungen in gas- oder dampfförmigem Zustande mittelst heisser, metallischer Katalyte. — Chemical Fuel Company of America, Incorporated, Third and Main Street, Louisville (Kentucky, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 18. März 1920.»
- Kl. 38 b, Nr. 96670. 14. Juni 1921, 20 Uhr. — Mittel zur Erhöhung der Explosionskraft des Betriebsstoffes von Explosionsmotoren sowie zum Ent-russen ihrer Zylinder. — William Sanzenbacher, Ingenieur, Holbeinstrasse 58, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 38 b, Nr. 96671. 15. Februar 1922, 20 Uhr. — Verfahren zur Spaltung von Kohlenwasserstoffen. — Markus Brutzkus, 6, Rue Beloy, Paris (Frankreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 38 e, n° 96672. 30 avril 1921, 12 h. — Procédé de fabrication de savon transparent. — Jieknam Tseng, 269 Croxted Road Dulwich, Londres S. E. 21 (Grande-Bretagne). Mandataires: Bovard & Bugnion ci-devant: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 7 mai 1920.»
- Kl. 39 a, Nr. 96673. 14. April 1921, 18 Uhr. — Zündholzersatz aus Papier nebst Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung. — Zündfidiuspapient-Verwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Schützenstrasse 72, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 19. April, 19. Juni und 16. September 1920.»
- Kl. 41, Nr. 96674. 16. April 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kondensationsproduktes aus Rohpetroleum. — Dr. André Manéa, Rue Dr. Sergiu 12, Bukarest (Rumänien). Vertreter: Bernhard Terner, Ingenieur, Zürich. «Priorität: Frankreich 17. November 1920.»
- Kl. 42, n° 96675. 16 juillet 1920, 18½ h. — Procédé pour la fabrication d'uni engrais. — Domenico Lo Monaco, professeur, 92, Via Agostini Depretis, Rome (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 44 a, n° 96676. 26 février 1921, 20 h. — Procédé pour le nettoyage de la surface d'un objet en fer ou alliage de fer en vue d'y effectuer un dépôt électrolytique. — The Fletcher Electro Salvage Company, Limited, 3 Penarth Street, Old Kent Road, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 28 janvier 1920.»
- Kl. 49 a, Nr. 96677. 25. Mai 1921, 17¾ Uhr. — Filmkassette für kinematographische oder photographische Apparate. — Giovanni Rivetta, Ingenieur, 86, Avenue Kléber, Paris (Frankreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 49 a, Nr. 96678. 25. Mai 1921, 17¾ Uhr. — Aufwickelrolle für photographische Filme oder Bildbänder. — Giovanni Rivetta, Ingenieur, 86, Avenue Kléber, Paris (Frankreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 49 b, n° 96679. 14 janvier 1921, 20 h. — Procédé de préparation de pellicules photographiques perméables à l'eau. — Société Anonyme «La Cellophane», 16, Rue du Louvre, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 19 avril 1920.»
- Kl. 49 b, n° 96680. 17 mars 1921, 19 h. — Film cinématographique. — Pathé Cinéma Anciens Etablissements Pathé Frères, 30, Boulevard des Italiens, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Italie, 9 mai 1919.»
- Kl. 49 b, Nr. 96681. 28. April 1921, 18 Uhr. — Metallfilm mit lichtempfindlicher Schicht. — Michael Werthen, Ingenieur, Ritterstrasse 59, Berlin S. W. 68 (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 49 c, n° 96682. 20 avril 1921, 20 h. — Appareil à laver les épreuves photographiques. — Pirro-André Bamichas, 23, Rue du Rhône, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 49 d, n° 96683. 29 mars 1921, 20 h. — Procédé pour la préparation de clichés du tirage à l'encre grasse. — Mariano de Sperati, 78, Corso Stupinigi, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zürich. — «Priorité: Italie, 17 avril 1920.»
- Kl. 56 a, Nr. 96684. 25. Mai 1921, 17¾ Uhr. — Granatenwerfer an Gewehren. — Theodor Pantoffleek, Ingenieur, Karlsbadgasse 24, Pilsen (Tschecho-slowakei). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 58, Nr. 96685. 16. Juni 1921, 18½ Uhr. — Lehre. — Fried. Krupp Aktiengesellschaft, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. Januar 1921.»
- Kl. 61, Nr. 96686. 28. Juni 1921, 18½ Uhr. — Auf Temperaturschwankungen ansprechender elektrischer Schalter. — Fabrik elektrischer Apparate Fr. Sauter A.-G., Schorenweg, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 64, n° 96687. 27 décembre 1920, 17 h. — Appareil permettant d'estimer approximativement d'un seul coup d'oeil la valeur d'un nombre et de comparer ce nombre à un autre nombre déterminé. — A. Paul Japy, Berne près Selonecourt (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 66 b, Nr. 96688. 21. März 1921, 17 Uhr. — Triebkenträger für Induktions-zähler. — Anton Schuster, Ingenieur, Jagdstrasse 9, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 15. August 1918.»

- Kl. 67, Nr. 96689. 2. Juli 1921, 14 Uhr. — Direkt anzeigendes Hochvakuummeter. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 69, Nr. 96690. 16. April 1921, 13 Uhr. — Vorrichtung zur Wiedergabe von Tönen auf elektrischem Wege. — Otto Bothe, Südenstrasse 56, Berlin-Steglitz (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. April 1920.»
- Cl. 69, n° 96691. 9 mai 1921, 19 h. — Phonographe automatique à magasin. — Société des Phonographes automatiques Busso Frères & De Vere, 79, Rue Clignancourt, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 69, Nr. 96692. 29. Juni 1921, 18½ Uhr. — Sammler für Grammophonplatten. — Ernst Scheldegger, Hinterlauben 8, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 70, Nr. 96693. 11. Juni 1921, 17 Uhr. — Kondensator an kinematographischen Apparaten. — Kurt Morsbach, Bad Oeynhaus (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. Juni 1920.»
- Kl. 70, Nr. 96694. 3. Mai 1922, 15 Uhr. — Schiessbrille. — Jakob Felder, Optiker, Theaterstrasse 6, Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Cl. 71 a, n° 96695. 14 février 1921, 20 h. — Dispositif de montage de l'arbre de barillet dans un mouvement d'horlogerie. — Charles Hugh Davies, ingénieur, Hampton Lodge, Hampton Hill (Middlesex, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 71 c, Nr. 96696. 2. Mai 1921, 20 Uhr. — Uhr mit veränderlichem Zifferblatt. — Josef Demko, Mechaniker, Zabokrekry; und Paul Greschner, Uhrmacher, Ncm. Pravno, Deutsch-Prom (Tschechoslowakei). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Tschechoslowakei, 5. Juni 1920.»
- Cl. 71 d, n° 96697. 30 juin 1921, 18 h. — Coquetet avec contrepivot cylindrique. — A. Michel S. A., Grenchen (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 71 e, Nr. 96698. 7. März 1921, 19 Uhr. — Uhr mit Aufzug am Zifferblatt in der gemeinsamen Drehaxe des Stunden- und des Minutenzeigers. — Frantisek Hartmann, Konstrukteur, Radotin b. Prag (Tschechoslowakei). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Cl. 71 f, n° 96699. 25 juin 1921, 16¼ h. — Mouvement de montre. — A. Michel S. A., Grenchen (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Cl. 71 f, n° 96700. 25 juin 1921, 16¼ h. — Dispositif pour fixer, par serrage, la pierre dans une plaque à contrepivot, dans un coquetet ou un autre support semblable en métal dur. — A. Michel S. A., Grenchen (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Cl. 71 f, n° 96701. 19 mai 1922, 19 h. — Dispositif reliant la lunette au fond d'une boîte de montre-bracelet à lunette emboîtée sur le fond. — Charles Dom, 28, Rue Rotschild, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 71 h, n° 96702. 31 mars 1921, 16 h. — Montre-réveil, à barillet unique. — Comptoir général de vente de la montre Roskopf, société anonyme Vve Chs. Léon Schmid & Cie, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 76, Nr. 96703. 15. Februar 1921, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kupferlegierungen. — Oscar von Rosthorn, Ingenieur, Miesenbach b. Wr. Neustadt (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. Februar 1920.»
- Kl. 79 c, Nr. 96704. 22. Juni 1921, 18 Uhr. — Elektrische Schweissmaschine. — Maschinenbau-Akt.-Ges. Seebach, Seebach (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 96705. 25. November 1921, 20 Uhr. — Selbstzentrierendes Klemmfutter. — Wilhelm Siemens, Ingenieur, Nossener Strasse 1, Dresden (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Prioritäten: Deutschland, 29. November 1920 und 5. März 1921.»
- Cl. 81, n° 96706. 14 janvier 1921, 20 h. — Ruban en matière cellulosique. — Société Anonyme «La Cellophane», 16, Rue du Louvre, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 4 mars 1920.»
- Cl. 81, n° 96707. 14 janvier 1921, 20 h. — Paille en matière cellulosique et procédé pour sa fabrication. — Société Anonyme «La Cellophane», 16, Rue du Louvre, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 4 mars 1920.»
- Kl. 82, Nr. 96708. 8. März 1921, 17 Uhr. — Werkstückträger für Fell- und Lederbearbeitungsmaschinen. — Maschinenfabrik Moenus A.-G., Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 30. Januar 1914.»
- Kl. 90, Nr. 96709. 29. März 1921, 19 Uhr. — Maschine zum Einpressen von Linien, bezw. Mustern in Walzen. — Robert Laing, Middleton (Lancaster, Grossbritannien). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 3. Juli 1919.»
- Kl. 92, Nr. 96710. 23. April 1921, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Fördern und Spritzen von Mörtel oder mörtelähnlicher Masse mittels Druckluft. — Firma: Leipziger Tangier-Manier Alexander Grube, Karl-Heinestrasse 35, Berlin-Plagwitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 26. April und 18. September 1920.»
- Cl. 94, n° 96711. 17 mai 1921, 18½ h. — Boîte pour petits objets. — Gillette Safety Razor Company, 47, West First Street, Boston (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: E.-U. d'Am., 12 mars 1921.»
- Kl. 94, Nr. 96712. 11. Juni 1921, 20 Uhr. — Schraubknopf mit Sicherung. — Johann Huber, Holzstrasse 5, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 96 a, Nr. 96713. 14. April 1921, 20 Uhr. — Schraubmutter-Sicherung. — Albert Egli, Richterswil (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 96 c, n° 96714. 29 mars 1921, 20 h. — Cardan. — Eugène Mathieu, 26, Rue Victor-Noir, Neuilly-sur-Seine (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 20 février 1920.»
- Kl. 96 c, Nr. 96715. 24. Mai 1921, 18 Uhr. — Elastische Klauenkupplung. — Gunnar Fredrik Lybeck, Kristinelundsgatan 5, Göteborg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 96 e, n° 96716. 30 septembre 1920, 19 h. — Isolant thermique. — Paul Emmanuel Hippolyte Roussan, ingénieur, 43, Rue Froidevaux, Paris (France). Mandataire: L. R. Schneider, Zurich. — «Priorität: France, 3 octobre 1919.»
- Kl. 96 e, Nr. 96717. 28. Juni 1921, 16 Uhr. — Stopfbüchsendichtung an Kreisverdichtern, die insbesondere für Kälteanlagen bestimmt sind. — Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Kircher Wyss & Cie., Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz).
- Cl. 96 f, n° 96718. 8 juin 1920, 18½ h. — Vanne hydraulique. — Chester W. Larner, 1042 Widener Bldg, Philadelphie (E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorität: E.-U. d'Am., 2 mai 1919.»
- Kl. 96 g, n° 96719. 16 mars 1921, 20 h. — Réducteur de vitesse. — Walter Charles Pitter, ingénieur, 55 Glonos Road, Parkside, Eltham (Kent, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 27 août 1919.»
- Kl. 96 g, Nr. 96720. 31. März 1921, 17 Uhr. — Schnecke für Schneckengetriebe. — Henry Seemann, Ingenieur, Mannstrasse 35, Hamburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 4. Oktober 1919.»
- Kl. 96 g, Nr. 96721. 27. März 1922, 8¼ Uhr. — Uebertragungsmechanismus mit veränderlichem Uebersetzungsverhältnis für rotierende Bewegung. — Carl Conrad, Untere Bahnhofstrasse 236, Chur (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 98 a, Nr. 96722. 3. Mai 1921, 8 Uhr. — Rampenaufzug. — Schindler & Cie., Maschinenfabrik, Sentimattstrasse, Luzern (Schweiz).
- Cl. 98 b, n° 96723. 19 février 1920, 18¼ h. — Engin de levage. — Pierre Baruch Bernard, 48, Rue des Bergers, et Anatole Louis Moutier, 128, Avenue Emile Zola, Paris (France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: France, 26 juin 1919.»
- Kl. 98 d, Nr. 96724. 29. November 1920, 17 Uhr. — Hebevorrichtung. — Gottfried Tschiemer, Kaufmann, Grosshöchstetten (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 98 d, Nr. 96725. 13. Juni 1921, 18½ Uhr. — Vorrichtung zum Anheben von Fässern am hinteren Ende und zum Festhalten derselben in der angehobenen Lage. — Hermann Baumberger, St. Margrethen (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 100 a, n° 96726. 28 gennaio 1921, ore 17. — Dispositivo per aumentare l'efficienza dei compressori d'aria. — Soc. An. Ital. Glo. Ansaldo & C., Genova (Italia). Mandatari: Bovard & Bugnion ci-devant Mathey-Doret & Co., Berna.
- Kl. 101 b, Nr. 96727. 14. Juni 1921, 19 Uhr. — Zentrifugal-Jauchepumpe. — Hermann Herzog, elektromech. Werkstätte und Maschinenhandlung, Egnach (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen. — «Priorität: Deutschland, 25. Januar 1921.»
- Kl. 101 c, Nr. 96728. 23. Juni 1920, 20 Uhr. — Viskositätsfördervorrichtung. — Dr. ing. Jacob Emil Noeggerath, Riouwstraat 105, Haag (Niederlande). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. August 1916.»
- Cl. 102 a, n° 96729. 18 mars 1921, 18½ h. — Appareil pour le captage d'énergie mécanique dans les fluides en mouvement. — Edouard Bouchaud-Praceig, 7, Façade de Foncillon, Royan (Charente Inf., France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: France, 26 mars 1920.»
- Kl. 102 a, Nr. 96730. 13. Juni 1921, 10 Uhr. — Selbsttätige Einstellvorrichtung für die drehbaren Laufradschaufeln an Wasserturbinen in Abhängigkeit vom Betriebszustand der Turbine. — Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz).
- Cl. 102 b, n° 96731. 28 janvier 1921, 16¼ h. — Procédé et appareil pour la production de force motrice en utilisant la chute de température entre deux fluides à températures différentes. — Franco Merz, Vercelli (Italie). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorität: Italie, 19 décembre 1919.»
- Cl. 103 a, n° 96732. 16 juillet 1920, 20 h. — Moteur utilisant la détente d'un fluide. — Vernon Balfour Harley-Mason, ingénieur, Heathfield, Cecil Road, Cheam (Surrey, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 20 février 1919.»
- Kl. 103 c, Nr. 96733. 7. März 1921, 18½ Uhr. — Schaufelbefestigung an Laufrädern von Turbinen, die mit einem gasförmigen Medium betrieben werden. — Hans Holzwarth, dipl. Ingenieur, Engelbertsstrasse 110, Mülheim a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 10. Januar 1919.»
- Kl. 103 c, Nr. 96734. 31. März 1921, 16¾ Uhr. — Achsialdampfturbine. — Fredrik Ljungström, Oberingenieur, Brevik-Lidingön (Schweden). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern. — «Priorität: Schweden, 8. Januar 1919.»
- Kl. 103 f, Nr. 96735. 20. Januar 1921, 18 Uhr. — Verfahren zur Ausnutzung von Kraft und Wärme von Dampf. — Schmidt'sche Helssdampf-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Cassel-Wilhelmshöhe (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. Januar 1920.»
- Kl. 104 a, Nr. 96736. 12. Juni 1920, 20½ Uhr. — Verpuffungsmotor für flüssigen Brennstoff. — Franz Mädlar, Ingenieur, Schillerstrasse 115, Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 11. Januar und 8. April 1918, 20. Mai 1919 und 5. März 1920.»
- Kl. 104 a, Nr. 96737. 14. Juli 1920, 14½ Uhr. — Verfahren zum Betriebe von Einspritzverbrennungskraftmaschinen. — Aktiengesellschaft für Tiefbohrtechnik und Maschinenbau vormals Trauzl & Co., Prinz Eugenstrasse 80, Wien (Oesterreich). Vertreter: Bovard & Bugnion ci-devant Mathey-Doret & Co., Bern. — «Prioritäten: Oesterreich, 28. Juni 1915, 20. und 27. November 1916.»
- Cl. 104 a, n° 96738. 8 décembre 1920, 20 h. — Procédé pour la production d'énergie mécanique dans un moteur à combustion interne et moteur pour sa mise en oeuvre. — William Joseph Still, ingénieur, 7 Princes Street, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 6 juin 1919.»
- Kl. 104 a, Nr. 96739. 20. Januar 1921, 18 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Einführen des Brennstoffes in den Verbrennungsraum von Verbrennungsmotoren mit Einspritzung des Brennstoffes allein. — Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

- Cl. 104 a, n° 96740. 9 février 1921, 20 h. — Moteur à combustion interne. — William Joseph Still, ingénieur, 7 Princes Street, Westminster, Londres S. W. 1 (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 104 a, Nr. 96741. 24. März 1921, 18½ Uhr. — Mehrzylindrige Verbrennungskraftmaschine. — Aktiengesellschaft für Tiefbohrtechnik u. Maschinenbau vormals Trauzl & Co., Prinz Eugenstrasse 80, Wien (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 23. November 1916.»
- Kl. 104 b, Nr. 96742. 17. Mai 1921, 18½ Uhr. — Brennstoffeinspritzvorrichtung für Verbrennungskraftmaschinen. — Fried. Krupp Aktiengesellschaft, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. Juni 1920.»
- Kl. 104 c, Nr. 96743. 29. Juni 1920, 16½ Uhr. — Vergaser. — Pallas-Zenith Gesellschaft m. b. H., Wilmersdorferstrasse 85, Berlin-Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 2. April, 23. Juni 1919 und 22. Januar 1920.»
- Kl. 104 c, Nr. 96744. 22. Dezember 1920, 18 Uhr. — Magnetelektrischer Zündapparat für Explosionskraftmaschinen, mit am Verstellhebel einstellbar angeordnetem Unterbrocherröckchen. — Gustav Unterberg, Durlach (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 30. Mai 1919.»
- Kl. 104 c, Nr. 96745. 12. Januar 1921, 18 Uhr. — Zündfunkenverstärker für Verbrennungskraftmaschinen mit wenigstens zwei Zylindern. — Adolf Nissen, Ingenieur, Herbartstrasse 16, Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 6. und 29. September 1920.»
- Cl. 104 c, n° 96746. 17 février 1921, 18½ h. — Machine magnéto-électrique pour l'allumage des moteurs à explosions. — Cyprien Edouard Paul Julien, industriel, 41, Boulevard Haussmann; et Basil Wolkoff dit Willy Wolkoff, ingénieur, 133, Boulevard Exelmans, Paris (France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: France, 27. août 1919.»
- Cl. 104 c, n° 96747. 11 mars 1921, 19 h. — Générateur de vapeurs combustibles pour moteurs à explosions. — A. Thomas & Cie., 15, Rue Martel, Paris (France). Mandataire: L. R. Schneider, Zurich. — «Priorité: France, 16 mars 1920.»
- Cl. 104 c, n° 96748. 23 mars 1921, 17 h. — Bougie d'allumage. — Jean Adrien Moreau, ingénieur, 96, Boulevard Péreire, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorités: France, 11 avril et 13 juillet 1918, 6 août 1919 et 30 décembre 1920.»
- Cl. 104 c, n° 96749. 9 avril 1921, 11 h. — Carburateur automatique pour moteur à explosion. — Claude Drevet, ingénieur, 3, Boulevard Pommerol, Lyon (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Cl. 104 c, n° 96750. 26 avril 1921, ore 10. — Carburatore monogetto compensato. — Giuseppe Matricardi, Suna (Novara, Italia). Mandatario: Fritz Isler, Zurigo. — «Priorità: Italia, 8 settembre 1920.»
- Cl. 107 b, n° 96751. 10 juin 1921, 18¼ h. — Réchauffeur d'eau d'alimentation pour chaudières de locomotives et autres. — L'Auxillaire des Chemins de Fer et de l'Industrie, 30, Rue de Mogador, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 14 juin 1920.»
- Kl. 107 e, Nr. 96752. 5. März 1921, 13 Uhr. — Vorrichtung zur zusätzlichen elektrischen Beheizung von ursprünglich nur feuerbeheizten Kesseln. — Eduard von Salls, Bevers (Engadin, Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Cl. 108 a, n° 96753. 16 novembre 1921, 12 h. — Compresseur alterno-rotatif pour divers emplois et plus spécialement pour machines frigorifiques. — Louis Emile Rosset, 43, Boulevard Carl Vogt, Plainpalais, Genève (Suisse).
- Cl. 108 e, n° 96754. 28 juin 1918, 18 ¼ h. — Appareil transformateur de chaleur. — Vve Emily F. Vuilleumier, 83, Meadow Lane, New Rochelle (New York, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 29 janvier 1917.»
- Cl. 110 b, n° 96755. 29 mars 1921, 20 h. — Installation pour doubler la fréquence d'un courant électrique. — Pierre Trichard, ingénieur, 7, Rue Bérange, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: France, 16 mars et 26 mai 1920.»
- Kl. 110 b, Nr. 96756. 13. Juni 1921, 19 Uhr. — Verfahren zum Betrieb von Kollektormaschinen, welche abwechselnd an Wechselstrom- und Gleichstromnetzen angeschlossen werden. — Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden (Schweiz).
- Cl. 110 c, n° 96757. 16 avril 1921, 20 h. — Dispositif d'attache de câble, applicable en particulier à la fixation de câbles électriques sur balais en charbon. — Société Anonyme Le Carbone, 12 et 33, Rue de Lorraine, Levallois-Perret (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 110 c, Nr. 96758. 2. Mai 1921, 19 Uhr. — Einrichtung für die Luftführung in Wechselstrommotoren mit dauernd aufliegenden Bürsten. — Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden (Schweiz).
- Cl. 110 d, n° 96759. 17 juin 1921, 18½ h. — Appareil de distribution électrique. — Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited, 4 Central Buildings, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Grande-Bretagne, 22 juin 1920.»
- Kl. 111 a, Nr. 96760. 31. März 1921, 11¼ Uhr. — Steckkontakt. — Paul Thut, Holligenstrasse 15, Bern (Schweiz).
- Cl. 111 b, n° 96761. 23 septembre 1920, 18¼ h. — Interrupteur à huile. — The Victoria Falls & Transvaal Power Company, Limited, 2 London Wall Buildings, Londres (Grande-Bretagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Grande-Bretagne, 9 septembre 1919.»
- Kl. 111 b, Nr. 96762. 22. April 1921, 14¼ Uhr. — Stöpselschalter. — Harold Curtice Sanders, Elektroingenieur, 34 Bridge Street, Newport (Monmouth, Grossbritannien). Vertreter: Hans Stöckelberger, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 23. April 1920.»
- Kl. 111 b, Nr. 96763. 8. Juni 1921, 20 Uhr. — Anzapfungsschalter für Oeltransformatoren. — Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 111 c, Nr. 96764. 31. März 1921, 21 Uhr. Verfahren zur Herstellung eines elektrischen Hochspannungs-Widerstandes. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 111 d, Nr. 96765. 17. Januar 1921, 20 Uhr. — Einrichtung zur Unterdrückung des Erdschlussstromes von Hochspannungsnetzen. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Prioritäten: Deutschland, 25. und 31. Mai 1918, 2. Juni 1919, 27. und 31. Januar 1920.»
- Cl. 111 d, n° 96766. 21 janvier 1921, 16¼ h. — Disjoncteur automatique à action rapide. — La Métallurgie Electrique, 14, Rue Taftbout, Paris (France). Mandataires: Bovard & Bugnion ci-devant Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorités: France, 6 et 13 septembre 1920.»
- Cl. 111 d, n° 96767. 24 janvier 1921, 17 h. — Disjoncteur automatique à fonctionnement rapide. — La Métallurgie Electrique, 14, Rue Taftbout, Paris (France). Mandataires: Bovard & Bugnion ci-devant Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorités: France, 6 septembre 1920 et 4 janvier 1921.»
- Cl. 111 d, n° 96768. 24 mars 1921, 18½ h. — Conjoncteur-disjoncteur. — Albert Reffer, ingénieur-électricien, 23, Rue de Ponthieu, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Allemagne, 31 mai 1915.»
- Kl. 111 d, Nr. 96769. 14. Juni 1921, 9¼ Uhr. — Schalteinrichtung für elektrische Heizapparate, Badeöfen, Heisswasseranlagen und dergl. — Hermann Helm, Fabrikant, Fabrikstrasse 2, Ulm a. D. (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 111 d, Nr. 96770. 6. Juli 1921, 18½ Uhr. — Elektrische Mehrfach-Sicherungspatrone. — Carl Steglist, Güterstrasse 120, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 112, Nr. 96771. 6. Juni 1921, 20 Uhr. — Vakuumgleichrichter mit Quecksilberdampf-pumpe oder ähnlicher zu heizender Pumpe. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 18. Juni 1920.»
- Kl. 112, Nr. 96772. 6. Juni 1921, 20 Uhr. — Elektrisch angetriebene Entlüftungseinrichtung für Apparate, die mit einem dauernd hohen Vakuum arbeiten, wie z. B. Quecksilberdampfgleichrichter. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Prioritäten: Deutschland, 15. Juni 1920 und 2. Juni 1921.»
- Kl. 112, Nr. 96773. 11. Juni 1921, 20 Uhr. — Distanzstück aus Isolierstoff für elektrische Spulen. — Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden (Schweiz).
- Cl. 113, n° 96774. 25 janvier 1921, 18½ h. — Four électrique. — Leone Tagliarini, ingénieur, 1-5, Corso Mentana, Gènes (Italie). Mandataires H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: Italie, 25 septembre 1919.»
- Kl. 114 b, Nr. 96775. 27. September 1921, 7 Uhr. — Vorrichtung zum Abblenden der Laternen von Fahrzeugen, insbesondere von Kraftfahrzeugen. — Chr. Beyer, Kreuz-Garage, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.
- Cl. 114 f, n° 96776. 11 février 1921, 20 h. — Brûleur à combustible liquide. — Edwin Cleary, The Savage Club, Adelphi, Londres W. C. 2 (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: Grande-Bretagne, 23 janvier et 11 février 1920.»
- Kl. 115 b, Nr. 96777. 17. Mai 1921, 18¼ Uhr. — Arbeitslampe mit zum Sockel neigbarem Traggestell für den Leuchtungskörper. — C. & W. Bohnert, Hanauerlandstrasse 139/145, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 1. September 1920.»
- Kl. 115 b, Nr. 96778. 28. Mai 1921, 20 Uhr. — Elektrische Handtraglampe mit Schutzvorrichtung. — Emil Gubler, Ingenieur, Bleicherweg 45, Zürich (Schweiz).
- Kl. 116 f, Nr. 96779. 27. Juni 1922, 18¼ Uhr. — Galvanisationsapparat mit Elementenbetrieb für Schwachstrom-Behandlung des menschlichen Körpers. — Hans Schild, vom Hause Schild-Rust, Grenchen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 k, Nr. 96780. 22. Juni 1921, 19 Uhr. — Injektionsspritze. — Heinrich Studer, Mechaniker, Fortunagasse 20, Zürich (Schweiz). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureau A.-G., Zürich.
- Kl. 116 k, Nr. 96781. 2. November 1921, 12 Uhr. — Bestrahlungsapparat für Heilzwecke. — Edgar Stelnberg, Ingenieur, Nassauische Strasse 14, Berlin-Wilmersdorf (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Cl. 116 l, n° 96782. 11 juin 1921, 10 h. — Cure-oreille. — Georges Paroz, Neucheville (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 119 a, Nr. 96783. 21. April 1921, 12 Uhr. — Selbstverkäufer für Gas, Wasser, Elektrizität etc. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Cl. 120 a, n° 96784. 7 avril 1919, 17 h. — Appareil pour installation électrique de signalisation. — Bell Telephone Mfg. Co., 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Cl. 120 a, n° 96785. 17 novembre 1919, 17 h. — Installation télégraphique à appareils imprimeurs. — Bell Telephone Mfg. Co., 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 29 janvier 1918.»
- Kl. 120 b, Nr. 96786. 29. März 1921, 14 Uhr. — Elektrische Meldeeinrichtung an Telefonanlagen. — Alois Bürl, Gibraltarstrasse 23, Luzern (Schweiz).
- Cl. 120 f, n° 96787. 23 septembre 1919, 17 h. — Installation pour la transmission de signaux au moyen d'ondes de haute fréquence modulées. — Bell Telephone Mfg. Co., 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Cl. 120 f, n° 96788. 12 avril 1920, 17 h. — Installation d'émission d'ondes électriques de haute fréquence modulées. — Bell Telephone Mfg. Co., 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 21 août 1915.»
- Cl. 120 f, n° 96789. 29 juin 1920, 17 h. — Station de réception pour radiotélégraphie, disposée de manière à éliminer les perturbations aperiódiques. — Société Française Radio-Electrique, 79, Boulevard Haussmann, Paris (France). Mandataires: Bovard & Bugnion ci-devant: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: France, 7 mai 1919.»



- Kl. 120 f, n° 96790. 12 octobre 1920, 16 1/2 h. — Installation de transmission téléphonique à l'aide de courants à haute fréquence, disposée en vue de la transmission de signaux auxiliaires. — **Bell Telephone Mfg. Co.**, 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 121 a, Nr. 96791. 14. Juni 1921, 9 1/2 Uhr. — Feuer-Alarmvorrichtung. — Paul Elsässer, Spenglermeister, Unterkulm (Aargau, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 122 a, Nr. 96792. 12. Mai 1922, 15 Uhr. — Zu Reklamezwecken dienende Blumenvase. — **Amedeo Casserini**, Maulbeerstrasse 11, Bern (Schweiz.)
- Kl. 123 a, Nr. 96793. 31. Mai 1921, 20 Uhr. — Feldstock. — **Reinhold Seidler**, Gastewitz i. Sa.; und **Anton Seidler**, Oberrossau i. Sa. (Deutschland). Vertreter: **Wilh. Reinhard**, Zürich.
- Kl. 125 b, n° 96794. 15 juin 1921, 20 h. — Caisse d'emballage démontable. — **Rinaldo Rossi**, industriel, 2, Via della Signora, Milan (Italie). Mandataire: **A. Ritter**, Bâle.
- Kl. 125 b, Nr. 96795. 26. Juni 1922, 18 Uhr. — Verpackung für in Leinöl abgeriebene Farben. — **J. Sax-Wyss**, Urdorf (Zürich, Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.
- Kl. 125 c, n° 96796. 31 mars 1921, 19 h. — Transporteur. — **Jere Lester Wentz**, 127 Ayerigg Avenue, Passaic (Passaic, E.-U. d'Am.). Mandataire: **H. Kirchhofer** ci-devant **Bourry-Séquin & Co.**, Zurich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 11 août 1917.»
- Kl. 126 a, n° 96797. 23 février 1921, 19 h. — Chariot roulant pour le transport des fardeaux. — **Edgar William Brandt**, ingénieur, 101, Boulevard Murat; et **Charles Emile Jules Brandt**, ingénieur, 23, Rue Cavendish, Paris (France). Mandataire: **A. Ritter**, Bâle. — «Priorité: France, 31 juillet 1919.»
- Kl. 126 a, n° 96798. 23 février 1921, 19 h. — Chariot roulant pour le transport des fardeaux. — **Edgar William Brandt**, ingénieur, 101, Boulevard Murat, Paris (France). Mandataire: **A. Ritter**, Bâle. — «Priorité: France, 24 février 1920.»
- Kl. 126 a, n° 96799. 27 avril 1921, 20 h. — Frein intensif. — **E. F. Sehringer**, 35, Rue Liotard, Genève (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève.
- Kl. 126 a, Nr. 96800. 23. Juni 1921, 19 Uhr. — Kiplade, insbesondere für Motorlastwagen und andere Strassenfahrwerke. — **Emil Meier**, Baumeister, Langnau a. Albis (Schweiz). Vertreter: **Levallant**, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 126 a, Nr. 96801. 22. Dezember 1921, 11 Uhr. — Fahrgestell. — **Jakob Merk**, Schmiedmeister, Vorstadtstrasse 524, Frauenfeld (Schweiz). Vertreter: **J. H. Hoerni**, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 96802. 9. Juni 1921, 11 1/2 Uhr. — Vorrichtung an Kraftwagen mit Hinterachsantrieb zur Verbesserung ihrer Stabilität bei Wendungen. — **Hans Bernhard**, Gerechtigkeitsgasse 79, Bern (Schweiz). Vertreter: **Bernhard & Cie.**, Bern.
- Kl. 126 g, n° 96803. 31. März 1921, 20 h. — Motorcycle. — **Joseph Allan Smith**, 500 Plum Street, Syracuse N. Y. (E.-U. d'Am.). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 21 octobre 1919.»
- Kl. 126 g, Nr. 96804. 27. April 1921, 15 1/4 Uhr. — Rahmenversteifung von Fahrrädern mit Hilfsmotoren. — **Motorenfabrik Oberursel A.-G.**, Oberursel b. Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: **Heinrich Riese**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. Februar 1921.»
- Kl. 126 g, Nr. 96805. 17. Juni 1921, 18 1/2 Uhr. — Zusammenlegbares Fahrrad. — **Gustav Brugger**, Installateur, Rheingasse 23, Basel (Schweiz). Vertreter: **A. Ritter**, Basel.
- Kl. 126 i, n° 96806. 26 mars 1921, 15 h. — Voiturette à propulsion par les bras et les jambes. — **Jean Marie Constant Falke**, statuaire, 11, Rue Simon Dereure, Paris; et **Théophile Henri Maximin Salce**, constructeur-mécanicien, 34, Rue Bugeaud, Lyon (France). Mandataire: **A. Ritter** Bâle. — «Priorités: France, 9 décembre 1919 et 31 janvier 1920.»
- Kl. 127 b, n° 96807. 29 gennaio 1921, ore 24. — Dispositivo per l'iniezione di aria sussidiaria in un motore a combustione interna azionante una locomotiva. — **Soc. An. Ital. Gio. Ansaldo & C.**, Industriali, 31, Via XX Settembre, Genova (Italia). Mandatari: **A. Rebmann**, fratelli, Zurigo.
- Kl. 127 f, Nr. 96808. 8. Juni 1921, 18 1/2 Uhr. — Druckluftbremse. — **Compagnie des Freins Westinghouse**, Sevran (Seine-et-Oise, Frankreich). Vertreter: **A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 24. Juni 1920.»
- Kl. 127 i, Nr. 96809. 6. Mai 1921, 20 Uhr. — Elektrischer Signalantrieb. — **Siemens & Halske, Aktiengesellschaft**, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: **E. Imer-Schneider**, Genf. — «Prioritäten: Deutschland, 22. Juni 1920 und 2. Februar 1921.»
- Kl. 127 k, n° 96810. 13 avril 1921, 18 1/2 h. — Dispositif de sûreté pour lignes aériennes électriques. — **Santiago Brugarolas**, constructeur, Ronda de San Pedro 38, Barcelona (Espagne). Mandataire: **H. Kirchhofer** ci-devant **Bourry-Séquin & Co.**, Zurich.
- Kl. 128 c, Nr. 96811. 29. März 1921, 16 3/4 Uhr. — Fahrzeugturbine für Vorwärts- und Rückwärtsfahrt. — **Dr. Karl Röder**, Maschineningenieur, Höhenweg 31, Mühlheim-Ruhr (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 16. Juli 1919.»
- Kl. 129 b, Nr. 96812. 24. März 1921, 18 1/2 Uhr. — Flugzeugrumpfung. — **Zeppelin-Werk Lindau, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Lindau; und **Claudius Dornier**, dipl. Ingenieur, Friedrichshafen a. B. (Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. November 1919.»
- Kl. 129 b, Nr. 96813. 24. März 1921, 18 1/2 Uhr. — Hohlkörper mit durch ein Innengerüst versteiftem Aussenmantel. — **Zeppelin-Werk Lindau, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Lindau; und **Claudius Dornier**, dipl. Ingenieur, Friedrichshafen a. B. (Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 3. Juni 1918.»
- Kl. 129 b, Nr. 96814. 24. März 1921, 18 1/2 Uhr. — Hohlkörper aus Metall mit spanenartigen Versteifungen, insbesondere als Flugzeugbauteil verwendbar. — **Zeppelin-Werk Lindau, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Lindau; und **Claudius Dornier**, dipl. Ingenieur, Friedrichshafen a. B. (Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 4. Mai und 10. November 1917.»
- Kl. 129 b, Nr. 96815. 24. März 1921, 18 1/2 Uhr. — Tragfläche für Flugzeuge. — **Zeppelin-Werk Lindau, Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Lindau; und **Claudius Dornier**, dipl. Ingenieur, Friedrichshafen a. B. (Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 17. Juni 1918.»

- Kl. 129 c, n° 96816. 10 juillet 1920, 12 1/4 h. — Hélice. — **Ernest A. Vessey**, Farnborough (Grande-Bretagne). Mandataires: **E. Blum & Co.**, Zurich. — «Priorités: Grande-Bretagne, 30 novembre 1917 et 30 août 1918.»

18 { Zusatzpatente  
Brevets additionnels  
Brevetti addizionali } Nr. 96817—96829

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 2 e, Nr. 96817 (96300). 19. April 1921, 18 Uhr. — Pflanzenschutzmittel. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Leverkusen b. Cöln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1920.»
- Kl. 19 c, Nr. 96818 (84427). 18. Juni 1921, 19 Uhr. — Vorrichtung für mit Spulen arbeitende Maschinen, wie Spinnercimaschinen und dergleichen, um von den Spindeln der Spindelbänke die vollen Spulen zu entfernen und dieselben gleichzeitig mit leeren Spulen zu versehen. — **Friedrich Graf**, Ingenieur, «Lugnet», Krokslätt (Schweden). Vertreter: **J. H. Hoerni**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. Juli 1920.»
- Kl. 32 f, Nr. 96819 (91848). 20. Mai 1919, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines in der Kälte ohne Klumpenbildung quellenden Stärkepräparates. — **Julius Kantorowicz**, Agathstrasse 14, Brslau XIII (Deutschland). Vertreter: **Dr. H. Kubli**, Basel. — «Priorität: Deutschland, 31. Mai 1918.»
- Kl. 36 r, Nr. 96820 (90704). 20. September 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur kontinuierlichen Destillation von hochsiedenden Flüssigkeiten. — **Dr. Erwin Blümner**, Renatastrasse 29, München (Deutschland). Vertreter: **Ernst de Perrot**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. Oktober 1920.»
- Kl. 58, Nr. 96821 (95388). 29. März 1921, 19 Uhr. — Messgerät. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Esscn (Deutschland). Vertreter: **H. Kirchhofer** vormals **Bourry-Séquin & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 5. Dezember 1919.»
- Kl. 85 a, Nr. 96822 (78697). 19. März 1921, 20 Uhr. — Rasierklingen-Schärfapparat. — **Wilhelm Barsch**, Emmenbrücke (Luzern, Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 24. November 1919.»
- Kl. 85 b, n° 96823 (89094). 8 juin 1921, 18 1/2 h. — Appareil à commande électrique pour le polissage de surfaces planes. — **Compagnie Electro-Mécanique**, 12, Rue Portalis, Paris (France). Mandataire: **A. Ritter**, Bâle. — «Priorité: France, 17 septembre 1920.»
- Kl. 96 e, n° 96824 (92470). 21 mars 1921, 19 h. — Accouplement flexible, à dilatation, pour arbres de transmission. — **William Robertson**, 233 Langlands Road; et **The Fairfield Shipbuilding and Engineering Company Limited**, Govan, Glasgow (Ecosse, Grande-Bretagne). Mandataire: **A. Ritter**, Bâle.
- Kl. 104 c, Nr. 96825 (81835). 12. Januar 1921, 18 Uhr. — Reinigungseinrichtung an Zündkerzen. — **Etablissements de Serrurerie et de Constructions S. A.**, Morges (Schweiz). Vertreter: **L. Flesch**, Lausanne.
- Kl. 104 e, Nr. 96826 (81835). 12. Januar 1921, 18 Uhr. — Reinigungseinrichtung an Zündkerzen. — **Etablissements de Serrurerie et de Constructions S. A.**, Morges (Schweiz). Vertreter: **L. Flesch**, Lausanne.
- Kl. 116 h, n° 96827 (93120). 13 avril 1920, 20 h. — Procédé pour la fabrication du diéthyl-β-amino-éthyl-p-aminobenzoate de butyle normal. — **Société Chimique des Usines du Rhône (Anclennement Gilliard, P. Monnet et Cartier)**, 89, Rue de Miromesnil, Paris (France). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève. — «Priorité: France, 15 novembre 1919.»
- Kl. 120 b, n° 96828 (94122). 4 novembre 1919, 17 h. — Installation de signalisation électrique. — **Western Electric Company, Incorporated**, 195 Broadway, New York N. Y. (E.-U. d'Am.). Mandataires: **Naegeli & Co.**, Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 19 octobre 1918.»
- Kl. 121 b, Nr. 96829 (87479). 10. Juni 1921, 18 1/4 Uhr. — Empfänger für elektrische Fernmelder. — **Franz Rittmeyer**, Ingenieur, Baar b. Zug (Schweiz). Vertreter: **A. Ritter**, Basel.

## II. Abteilung — II<sup>e</sup> Partie — II<sup>e</sup> Parte

### Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 4 b, Nr. 85984 mit 88097 (85984). 10. Dezember 1919, 19 Uhr. — Kamin, rohreinfiltrstein. — **Léon Wassmer**, Basel (Schweiz). Vertreter: **A. Ritter**, Basel. Uebertragung vom 3. August 1922, zugunsten von **Jean Stähel**, Langstrasse 47, Zürich (Schweiz); registriert den 30. August 1922.
- Kl. 15 g, Nr. 82766. 9. April 1919, 10 Uhr. — Stuhlbein-Untersatz. — **Aktiengesellschaft für chem. Produkte**, Bleicherweg 44, Zürich 2 (Schweiz). Alleinige Benutzungslizenz für die Kantone Zürich, Tessin, Zug, Schwyz, Uri, Nid- und Obwalden vom 28. August 1922, zugunsten von **W. Baumann**, Kaufmann, Gotthardstrasse 82, Erstfeld (Uri, Schweiz); registriert den 28. August 1922.
- Kl. 15 l, Nr. 82772. 16. April 1919, 20 Uhr. — Behälter zur Aufbewahrung von Kartoffeln. — **Aktiengesellschaft für chem. Produkte**, Bleicherweg 44, Zürich (Schweiz). Alleinige Benutzungslizenz für die Kantone Thurgau, Schaffhausen, St. Gallen, beide Appenzel, Tessin, Zug, Schwyz, Uri, Nid- und Obwalden vom 28. August 1922, zugunsten von **W. Baumann**, Kaufmann, Gotthardstrasse 82, Erstfeld (Uri, Schweiz); registriert den 28. August 1922.
- Kl. 16, Nr. 95823. 30. April 1921, 15 Uhr. — Halter zum Festhalten des Wischmaterials von Besen. — **Aktiengesellschaft für chem. Produkte**, Bleicherweg 44, Zürich 2 (Schweiz). Alleinige Benutzungslizenz für die Kantone Thurgau, Schaffhausen und St. Gallen vom 28. August 1922, zugunsten von **W. Baumann**, Kaufmann, Gotthardstrasse 82, Erstfeld (Uri, Schweiz); registriert den 28. August 1922.
- Kl. 17 b, Nr. 94409. 17. März 1921, 15 Uhr. — Vorrichtung zum Öffnen von Sterilisiergläsern. — **Aktiengesellschaft für chem. Produkte**, Bleicherweg 44, Zürich 2 (Schweiz). Alleinige Benutzungslizenz für die Kantone Zürich, Thurgau, Schaffhausen, St. Gallen, beide Appenzel, Tessin, Zug, Schwyz, Uri, Nid- und Obwalden vom 28. August 1922, zugunsten von **W. Baumann**, Kaufmann, Gotthardstrasse 82, Erstfeld (Uri, Schweiz); registriert den 28. August 1922.

- Kl. 22 i, Nr. 96454. 4. Juli 1922, 17 Uhr. — Sticknadel. — Hans Brugger; und Arnold Reichenbach, Bern (Schweiz). Uebertragung vom 31. August 1922, zugunsten von Rudolf Ammann, Bahnhofweg 98, Bern-Bümpliz (Schweiz); registriert den 31. August 1922.
- Kl. 60, Nr. 87063. 15. Juli 1920, 11 Uhr. — Automatisch wirkender Apparat zur Abmessung bestimmter Flüssigkeitsmengen. — Hermann Wydler, Mühlemattstrasse 12, Bern (Schweiz). — Verpfändungs-Aufhebung. Die am 20. Januar 1921 registrierte Verpfändung zugunsten von C. Finsterwald, Bern, ist infolge Verzichtes des Pfandgläubigers vom 20. Juli 1922 aufgehoben. Uebertragung vom 18. Juli 1922, zugunsten der Sausser A.-G., Bielstrasse, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Bovard & Bugnion ci-devant: Mathey-Doret & Co., Bern; registriert den 16. August 1922.
- Kl. 60, Nr. 95682. 8. September 1920, 14 Uhr. — Automatisch wirkender Apparat zur Abmessung bestimmter Flüssigkeitsmengen. — Hermann Wydler, Bern (Schweiz). Uebertragung vom 18. Juli 1922, zugunsten der Sausser A.-G., Bielstrasse, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Bovard & Bugnion ci-devant: Mathey-Doret & Co., Bern; registriert den 16. August 1922.
- Kl. 79 g, Nr. 80423 mit 87141 (80423). 2. Oktober 1918, 22 Uhr. — Vorrichtung zum Geradebiegen von krummen Nägeln. — Aktiengesellschaft für chem. Produkte, Zürich (Schweiz). Alleinige Benutzungslizenz für die Kantone Tessin, beide Appenzel, Zug, Schwyz, Uri, Nid- und Obwalden, Graubünden und Glarus vom 28. August 1922, zugunsten von W. Baumann, Kaufmann, Gotthardstrasse 82, Erstfeld (Uri, Schweiz); registriert den 28. August 1922.
- Kl. 80 e, Nr. 89283. 18. Januar 1918, 16½ Uhr. — Handschutzzurichtung an prismatischen Messerwellen von Holz-Hobelmaschinen. — Friedrich Frei, mech. Schreinerei, Steffisburg (Schweiz). Vertreter: Naegli & Co., Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 16. August 1922, zugunsten von A. Müller & Cie., Maschinenfabrik und Eisengiesserei, Brugg (Schweiz); registriert den 18. August 1922.
- Kl. 104 b, Nr. 96364. 16. April 1921, 20 Uhr. — Verbrennungskraftmaschine. — Hermann Maag, Wülflingen (Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich. Uebertragung vom 1. August 1922, zugunsten der Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich; registriert den 22. August 1922.
- Kl. 104 c, Nr. 90382. 19. Mai 1920, 20 Uhr. — Vergaser für Verbrennungskraftmaschinen. — Dore Pordes, Ingenieur, Wien (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 25. Juli 1921, zugunsten der P. S.-Vergaser- und Apparatebau-Aktien-Gesellschaft, Singerstrasse 27, Wien I (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 21. August 1922.
- Kl. 111 b, Nr. 94552. 4. Mai 1921, 20 Uhr. — Schutzvorrichtung für elektrische Drehschalter, Steckkontakte etc. — Eduard Graber, Ingenieur, Schaffhausen (Schweiz). Uebertragung vom 24. August 1922, zugunsten der Otto Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen (Schweiz); registriert den 26. August 1922.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

- Kl. 15 b, Nr. 91509. Bernhard & Cie., Bern.  
Kl. 15 l, Nr. 94191. Fritz Isler, Zürich.  
Kl. 54 b, Nr. 86038. Amand Braun, Nachfolger von A. Ritter, Basel.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(193 Hauptpatente — 193 brevets principaux — 193 brevetti principali)

- Kl. 2 a, Nr. 83441. Hacke.  
Kl. 2 a, Nr. 95617. Bodenbearbeitungsgerät zum Felgen von in Reihen gesäten Feldfrüchten.  
Kl. 2 c, Nr. 56067. Heuertemaschine.  
Kl. 4 a, Nr. 88335. Holz-Rahmenkonstruktion für Schuppen- und Hallenbauten.  
Kl. 4 b, Nr. 45092. Kunstholzbauerteil mit Einlage aus natürlichem Holz.  
Cl. 4 b, N° 83638. Dispositif pour l'assemblage des pièces de bois de charpente et de menuiserie.  
Cl. 4 b, N° 88502. Bloc creux pour construction et procédé pour sa fabrication.  
Cl. 4 b, N° 95620. Procédé de fabrication d'éléments de construction avec des fragments de matières ligneuses.  
Cl. 4 b, N° 95621. Bloc pour constructions telles que murs, murailles, galandages, parois etc.  
Kl. 4 f, Nr. 88140. Doppelwandkamin mit rechteckigen Kaminsteinen.  
Kl. 7 e, Nr. 89379. Elektrischer Warmwasserbereiter.  
Cl. 7 g, N° 81276. Appareil de chauffage électrique à fonctionnement automatique.  
Kl. 7 g, Nr. 89006. Elektrischer Heizkörper.  
Kl. 8 a, Nr. 84742. Einrichtung zur Herstellung von Formlingen.  
Kl. 8 a, Nr. 88148. Maschine zur Herstellung von Betonröhren.  
Kl. 9 b, Nr. 95626. Verschluss für Hausabfall- und Ausgussrohre.  
Kl. 10 a, Nr. 87516. Sicherheits-Türschloss.  
Cl. 10 c, N° 95628. Charnière pour constructions légères en bois.  
Kl. 11 a, Nr. 83467. Verfahren zum Formen von Glas und keramischem Email durch Schmelzung.  
Kl. 11 b, Nr. 45445. Hohlkörper aus durchsichtigem Glas.  
Kl. 12 a, Nr. 88517. Verfahren und Einrichtung zur Verkokung von Kohlen, Schiefer und anderen bituminösen Stoffen.  
Kl. 13 a, Nr. 47742. Einrichtung an Feuerungsanlagen zur Erhitzung der Verbrennungsluft durch die Heizgase und zur gleichzeitigen Niederschlagung der Flugasche.  
Cl. 13 b, N° 69298. Dispositif d'introduction et de distribution d'air dans un foyer utilisant un combustible liquide pulvérisé par un jet central formant une nappe tronconique.  
Cl. 13 b, N° 69910. Pulvérisateur de combustible liquide pour le chauffage de chaudières à vapeur.  
Kl. 13 h, Nr. 84749. Feuerung mit maschineller Beschickungsvorrichtung.  
Cl. 14 b, N° 93545. Appareil générateur d'acétylène.  
Kl. 15 b, Nr. 89016. Tourmierapparat für Kartoffeln etc.

- Cl. 15 c, N° 60470. Machine pour le nettoyage et l'entretien des parquets, des carrelages etc.  
Kl. 15 c, Nr. 87171. Schuhputzzeugkasten.  
Kl. 15 f, Nr. 56098. Serviettentasche.  
Cl. 15 f, n° 73273. Cucchiajo.  
Kl. 15 f, Nr. 84589. Bilder-Stellrahmen.  
Kl. 15 l, Nr. 44799. Möbelrolle.  
Cl. 15 l, N° 47652. Meuble muni d'au moins une glace mobile.  
Kl. 15 l, Nr. 75641. Tragbare Kochvorrichtung.  
Kl. 15 l, Nr. 84595. Wärmespeicherfähiges Gefäß.  
Kl. 18 a, Nr. 81752. Baumwollentemaschine.  
Cl. 21 d, N° 41558. Machine pour la fabrication mécanique des tapis à point noué.  
Kl. 22 a, Nr. 73561. Hohlsaumnähmaschine mit zwei Nadeln und einem zwischen ihnen angeordneten Vorstecher.  
Kl. 22 g, Nr. 95641. Fadenführervorrichtung für Schiffchenstickmaschinen.  
Kl. 22 i, Nr. 73285. Zierteppich.  
Kl. 24 b, Nr. 76794. Vorrichtung zur Einführung von Stoffbändern in Appretier-, Glätte-Maschinen u. dergl.  
Kl. 25 a, Nr. 87956. Marschhemd.  
Cl. 25 b, N° 89223. Monture de cravate.  
Kl. 26 b, Nr. 66310. Verfahren, um Seide zum Zwecke der Filzfabrikation verfilzbar zu machen.  
Kl. 27 a, Nr. 78665. Formling zur Herstellung von Holzabsätzen.  
Kl. 27 a, Nr. 90280. Einrichtung an Schuhkappen zur Verhinderung des Schieftretens des Schuhwerks.  
Kl. 27 c, Nr. 44518. Maschine zum Ueberholen und Aufzwicken des Oberleders.  
Kl. 27 c, Nr. 44983. Sohlglättmaschine.  
Kl. 27 c, Nr. 58209. Maschine zum Einsetzen von Befestigungsmitteln.  
Kl. 27 c, Nr. 61687. Ueberholmaschine mit einer Mehrzahl von Greifern.  
Kl. 27 c, Nr. 62571. Verfahren und Maschine zur Herstellung von Schuhwerk.  
Kl. 27 c, Nr. 74937. Maschine zur Herstellung von Schuhwerk.  
Kl. 29 b, Nr. 94676. Gewürzmühle mit elektrischem Antrieb, insbesondere für Kleinbetrieb.  
Kl. 31 b, Nr. 56590. Fleischhackmaschine.  
Cl. 35 a, N° 95654. Procédé pour l'utilisation des côtes des feuilles de tabac.  
Cl. 36 d, N° 89714. Epurateur de combustible liquide pour moteurs à combustion interne.  
Cl. 36 h, N° 95658. Appareil électrolyseur.  
Kl. 36 m, Nr. 48470. Verfahren zur Herstellung von Aluminiumnitrid.  
Cl. 36 m, N° 52271. Procédé de fabrication d'alumine pure.  
Cl. 36 m, N° 52901. Procédé de fabrication d'azoture d'aluminium et four électrique pour sa réalisation.  
Kl. 36 o, Nr. 93272. Verfahren zur Darstellung von Acetaldehyd.  
Kl. 36 o, Nr. 93273. Verfahren zur Darstellung von Acetaldehyd.  
Kl. 37 a, Nr. 64237. Verfahren zur Darstellung eines Disazofarbstoffs.  
Kl. 37 b, Nr. 70628. Verfahren zur Darstellung von 1·4-Diaminoanthrachinon-2-sulfosäure.  
Kl. 37 d, Nr. 55936. Verfahren zur Darstellung eines schwefelhaltigen Farbstoffs.  
Kl. 38 a, Nr. 54330. Verfahren zur Herstellung von Lösungen organischer Riechstoffe.  
Cl. 38 e, N° 53589. Procédé pour la fabrication d'une substance détersive.  
Kl. 39 c, Nr. 64712. Verfahren zur Herstellung von Sprengkapseln für bergbauliche und militärische Zwecke.  
Kl. 41, Nr. 61423. Verfahren zur Erhöhung der Elastizität der aus Lösungen von Albumin in Ameisensäure erhaltlichen Körper.  
Kl. 41, Nr. 91577. Verfahren zur Darstellung von wenigstens zum Teil aus einem plastischen Stoff entstehenden elastischen Gegenständen.  
Kl. 43, Nr. 87387. Verfahren zum Entgasen von Flüssigkeiten für gewerbliche Zwecke.  
Kl. 44 d, Nr. 64945. Verfahren zur Herstellung eines Rostschutzes auf Eisengegenständen.  
Kl. 46 b, Nr. 82433. Formular für die Berechnung der Koordinaten und Höhen für die Polygonpunkte.  
Kl. 46 d, Nr. 93821. Verfahren zur Erzeugung einer für Eintragungen irgendwelcher Art dienenden, Lineaturen ersetzenden Einteilung auf Blättern.  
Kl. 46 d, Nr. 95670. Maschine zur Herstellung von Schlitzen in Karten für statistische und ähnliche Zwecke.  
Kl. 48 a, Nr. 51963. Giesseinrichtung für typographische Setzmaschinen.  
Kl. 48 a, Nr. 51964. Einrichtung an typographischen Setzmaschinen des Mergenthaler'schen Systems.  
Kl. 48 a, Nr. 68501. Vorrichtung zum leichten Entfernen der Matrizenmagazine an Matrizensetz- und Zeilengiesmaschinen.  
Kl. 48 h, Nr. 75983. Vorrichtung, um Blätter, die im Stapel aufeinander liegen, nacheinander an einer bestimmten Stelle zu stempeln.  
Kl. 49 a, Nr. 76694. Schirm zur Erhöhung der plastischen Wirkung von Kinobildern.  
Cl. 50 e, N° 95676. Buvard de poche.  
Kl. 50 f, Nr. 87983. Spitz- und Reinigungsapparat für Bleistifte.  
Kl. 54 a, Nr. 63832. Tennisschläger.  
Cl. 56 h, N° 80982. Régloir pour le tempage de fusées à temps.  
Kl. 58, Nr. 80246. Kaliberlehre.  
Cl. 58, N° 84286. Pied à coulisse.  
Kl. 63, Nr. 84294. Geschwindigkeitsmesser.  
Kl. 68, Nr. 88215. Rechenmaschine mit einkupplungsbarem Umdrehungszählwerk.  
Kl. 69, Nr. 90986. Grammophonplatte und Verfahren zur Herstellung derselben.  
Cl. 70, N° 84470. Lunettes.  
Cl. 71 c, N° 95690. Pièce d'horlogerie.  
Cl. 71 e, N° 68853. Dispositif pour indiquer le degré de tension d'un ressort de barillet.

- Cl. 71 f, N° 91175. Porte-montre.  
 Cl. 71 f, N° 95692. Montre pour automobile.  
 Cl. 71 f, N° 95693. Montre pour automobiles.  
 Cl. 72 a, N° 95694. Dispositif à balancier pour marquer les heures.  
 Kl. 76, Nr. 90349. Verfahren zur Gewinnung von Zink.  
 Kl. 78 c, Nr. 71084. Verfahren und Vorrichtung, flüssiges Metall unter dem Druck einer Explosion in Formen zu gießen.  
 Cl. 78 c, N° 78298. Procédé de coulée du contenu d'un four oscillant et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé.  
 Kl. 78 c, Nr. 95696. Pressgiessverfahren und Maschine zur Ausführung dieses Verfahrens.  
 Cl. 79 b, N° 90993. Marteau-pilon.  
 Kl. 79 c, Nr. 90994. Elektrischer Lichtbogenschweissapparat.  
 Kl. 79 k, Nr. 47821. Schneidebacke für Gewindeschneidwerkzeuge.  
 Kl. 79 k, Nr. 90758. Mechanisch oder von Hand betätigbares Getriebe an Werkzeugmaschinen.  
 Kl. 79 k, Nr. 95702. Bohrmaschinengehäuse.  
 Cl. 79m, N° 66778. Procédé de fabrication par compression de barres métalliques et moule pour la mise en œuvre de ce procédé.  
 Cl. 79 n, N° 53299. Procédé de cémentation.  
 Kl. 80 a, Nr. 95703. Sägmachine mit Säggorgan.  
 Kl. 80 b, Nr. 55788. In den Erdboden einzubauender Holzteil und Verfahren zur Zubereitung desselben.  
 Kl. 81, Nr. 95704. Vorrichtung zum Anpressen der zu reparierenden Radmängel an die Form von Vulkanisierereinrichtungen.  
 Cl. 84, N° 95706. Appareil à broyer.  
 Kl. 86, Nr. 39951. Rasiermesser.  
 Kl. 86, Nr. 78975. Sicherheits-Rasierapparat.  
 Kl. 87 a, Nr. 81658. Parallelschraubstock, bei welchem beide Spannbacken verstellbar sind.  
 Cl. 92, N° 93047. Procédé de peinture murale.  
 Kl. 94, Nr. 68867. Schmuckkette.  
 Kl. 94, Nr. 84495. Sicherheitsnadel.  
 Cl. 96 a, N° 83934. Clou.  
 Kl. 96 b, Nr. 87244. Kugellager.  
 Cl. 96 b, N° 87615. Roulement à rouleaux ou à billes.  
 Kl. 96 c, Nr. 86613. Verfahren zum axialen Verschieben von umlaufenden Maschinenteilen auf ihrer Welle.  
 Kl. 96 e, Nr. 71959. Einrichtung zum Festhalten des Kolbenzapfens bei Automotoren.  
 Kl. 96 f, Nr. 58486. Mehrfach regelbarer Absperrhahn für die Verteilungsleitung von elastischen und anderen Flüssigkeiten.  
 Cl. 96 f, N° 90143. Valve pour conduites d'eau et d'autres fluides.  
 Kl. 98 d, Nr. 87817. Vorrichtung zum Heben von Gegenständen.  
 Cl. 102 a, N° 74263. Dispositif de réglage pour turbines hydrauliques.  
 Kl. 102 b, Nr. 84338. Kraftanlage.  
 Kl. 103 c, Nr. 40090. Schaufelkranz für Gas- und Dampfturbinen.  
 Kl. 103 c, Nr. 40091. Neuerung an Turbomaschinen für gasförmige Medien.  
 Kl. 103 e, Nr. 47597. Kondensationsanlage an Dampfmaschinen mit Auslassschlitzsteuerung.  
 Kl. 104 b, Nr. 88258. Einrichtung zur Regelung der Einblase- und Ansaugluftverdichtung von Oelmaschinen, insbesondere für Schiffszwecke.  
 Kl. 104 c, Nr. 72676. Verfahren zur motorischen Ausnutzung der Abgaswärme von Verbrennungsmaschinen.  
 Cl. 104 c, N° 84141. Carburateur pour moteurs à explosions.  
 Cl. 104 c, N° 85629. Bougie d'allumage perfectionnée.  
 Kl. 104 c, Nr. 85777. Verteiler für Hochspannungszündvorrichtungen.  
 Cl. 104 c, N° 90787. Dynamo de véhicule à moteur produisant le courant nécessaire à l'éclairage et utilisée pour l'allumage et le lancement du moteur.  
 Cl. 104 c, N° 94744. Dispositif pour soustraire les organes de réfrigération de moteurs aux effets du gel.  
 Kl. 104 c, Nr. 95730. Verfahren und Einrichtung zum Reinigen von Motorenzündkerzen.  
 Kl. 104 c, Nr. 95736. Vorrichtung um das Rückschlagen der Antriebskurbel bei Explosionsmotoren, insbesondere bei solchen von Automobilen, zu verhindern.  
 Kl. 105, Nr. 78991. Vorrichtung mit sich hin- und herbewegenden Teilen, welche durch Federn in einer mittleren Lage gehalten und durch eine Reihe von in Flüssigkeitssäulen sich fortpflanzenden Druck- und Volumenänderungen betätigt werden.  
 Cl. 106, N° 89615. Appareil à action indirecte pour régler un moteur à vitesse constante.  
 Cl. 107 a, N° 69842. Chaudière à tubes d'eau.  
 Kl. 107 e, Nr. 84345. Durch hochgespannten Strom mittels Elektroden beheizter Kessel.  
 Kl. 107 e, Nr. 95738. Elektrischer Dampf- oder Warmwasserkessel mit plattenförmigen Elektroden.  
 Kl. 109, Nr. 64564. Galvanisches Primär-Element.  
 Kl. 110 a, Nr. 56687. Neuerung an magnetelektrischen Zündmaschinen.  
 Kl. 110 b, Nr. 70023. Schalteinrichtung an einem Aggregat von zwei Hochspannungsinduktionsmotoren, welche sowohl unabhängig voneinander gespeist, als auch in Kaskade geschaltet werden können.  
 Kl. 110 b, Nr. 91981. Vorrichtung zum selbsttätigen Regeln des Schlupfes von Asynchronmotoren.  
 Kl. 110 c, Nr. 75595. Bürstenhalter.  
 Kl. 110 o, Nr. 80018. Verfahren und Anordnung zur Kühlung raschlaufender elektrischer Maschinen.  
 Cl. 110 c, N° 85297. Dispositif de fixation de bobines dans les encoches ouvertes de rotors ou de stators électriques et procédé pour son obtention.  
 Kl. 111 a, Nr. 79408. Stützisolator für Hochspannung.  
 Kl. 111 a, Nr. 82684. Einrichtung zur Befestigung eines Kontaktstückes an seinem Träger. (Infolge Verzichts erloschen am 17. August 1922.)  
 Cl. 111 a, N° 95751. Fiche à prise de courant électrique.  
 Kl. 111 b, Nr. 82144. Schalter mit einer am einen Ende eingespannten Kontaktfeder.  
 Cl. 111 b, N° 87285. Interrupteur automatique pour circuits électriques.  
 Kl. 111 c, Nr. 70691. Automatischer elektropneumatischer Schaltapparat.  
 Kl. 111 c, Nr. 73336. Steuerung von Kontrollerschaltern elektrischer Fahrzeuge.  
 Kl. 111 c, Nr. 73634. Druckmittelantrieb für elektrische Schaltapparate.  
 Cl. 111 d, N° 43384. Soupape électrique pour l'écoulement de surtensions.  
 Cl. 111 d, N° 74277. Dispositif de protection pour installations électriques.  
 Kl. 112, Nr. 80143. Verfahren zur Herstellung elektrischer Spulen aus oxydisierten Drähten oder Bändern von Aluminium und dessen Legierungen.  
 Cl. 112, N° 89873. Dispositif permettant de synchroniser électriquement les fonctions des différentes parties d'un appareil à rayons X adapté pour la vision stéréoscopique.  
 Kl. 114 f, Nr. 73243. Starklichtbrenner.  
 Kl. 114 f, Nr. 90018. Brenner für Hochdruckacetylen-Apparate.  
 Kl. 115 a, Nr. 71126. Bogenlichtelektrode.  
 Kl. 115 a, Nr. 71850. Bogenlampe mit Elektroden aus sehr schwer schmelzbaren Metallen, insbesondere Wolfram.  
 Kl. 115 a, Nr. 73342. Bogenlichtelektrode mit einem um einen Docht gelegten Metallröhrchen.  
 Kl. 116 c, Nr. 78856. Einrichtung an künstlichen Beinen zur Ermöglichung der normalen Gehbewegung im Kniegelenk.  
 Cl. 116 c, N° 95761. Installation pour l'extraction des cataracts.  
 Kl. 116 c, Nr. 95762. Vorrichtung zum Abschliessen von Kanälen und Höhlungen im menschlichen und tierischen Körper.  
 Kl. 116 e, Nr. 71628. Liegesack für Liegekuren.  
 Kl. 116 h, Nr. 60654. Verfahren zur Darstellung eines therapeutisch wertvollen Doppelsalzes aus Morphin und Narkotin.  
 Kl. 116 h, Nr. 76149. Verfahren zur Darstellung von 6-Oxy-2-phenylpyridin-5-carbonsäure (2-Phenylpyridin-5-carbonsäure).  
 Kl. 119 a, Nr. 56710. Laufwerk bei Selbstverkäufern, insbesondere für Gas und Wasser.  
 Kl. 123 c, Nr. 80301. Einrichtung an Brotsäcken zum Tragen derselben zusammen mit einer aus Leibgurt und Achselriemen gebildeten militärischen Tragausrüstung.  
 Cl. 125 a, N° 95776. Installation pour le remplissage des tubes compressibles.  
 Cl. 125 b, N° 88658. Boîte servant à emballer des œufs, fruits, etc.  
 Kl. 126 d, Nr. 73742. Vorrichtung zum Ueberziehen der auf Kraftwagenrädern sitzenden Laufmängel der Luftreifen mit einem im entspannten Zustande gleich grossen Laufmantel.  
 Kl. 126 d, Nr. 73743. Verfahren zum Ueberziehen der auf Kraftwagenrädern sitzenden Laufmängel der Luftreifen mit einem im entspannten Zustande gleich grossen Laufmantel.  
 Kl. 126 d, Nr. 89898. Pncumatischer Radreifen für Strassenfahrzeuge.  
 Cl. 126 g, N° 88982. Dispositif de direction, pour véhicules à deux roues.  
 Cl. 127 b, N° 62705. Dispositif de propulsion avec moteur thermique et machine électrique pour trains de véhicules.  
 Cl. 127 c, N° 40569. Véhicule avec dispositif de ventilation.  
 Cl. 127 c, N° 70854. Appareil de chauffage à vapeur pour véhicules de chemins de fer, tramways etc.  
 Kl. 127 c, Nr. 90213. Eisenbahnzug mit mehreren Kühlwagen.  
 Cl. 127 d, N° 85324. Suspension de véhicules circulant sur rails. (Devenu caduc le 16 août 1922 suite de renonciation.)  
 Kl. 127 e, Nr. 95785. Ausgleichvorrichtung für Einrichtungen mit zwei durch Druck- oder Zugkräfte angegriffenen, durch diese bewegbaren Elementen, insbesondere für die Puffer von Eisenbahnfahrzeugen.  
 Cl. 127 f, N° 40397. Frein pneumatique différentiel perfectionné pour véhicules.  
 Kl. 127 l, Nr. 89671. Zugsteuerung mittels Hilfsmotoren für den Antrieb der Anlasser.  
 Cl. 128 a, N° 90616. Bâtiment formant chaland de haute mer.  
 Kl. 129 c, Nr. 92881. Einrichtung zur Vertäufung von Luftfahrzeugen.  
 Kl. 2 c, Nr. 74083 (56067). Heuerntmaschine.  
 Kl. 9 b, Nr. 78873 (68627). Rührwerk für Jauchegruben.  
 Kl. 9 b, Nr. 82721 (68627). Rührwerk für Jauchegruben.  
 Cl. 21 d, N° 48180 (41558). Machine pour la fabrication mécanique des tapis à point noué.  
 Cl. 21 d, N° 58822 (41558). Machine pour la fabrication mécanique des tapis à point noué.  
 Kl. 24 b, Nr. 83429 (76794). Vorrichtung zur Einführung von Stoffbahnen in Appretier-, Glättmaschinen usw.  
 Kl. 37 b, Nr. 71657 (70628). Verfahren zur Darstellung von 1,4-Diamino-2-bromanthrachinonsulfosäure.  
 Kl. 37 b, Nr. 71658 (70628). Verfahren zur Darstellung von 1,4-Diaminoanthrachinon-2-carbonsäure.  
 Kl. 54 a, Nr. 88487 (84924). Fusseisen.  
 Kl. 39 c, Nr. 65859 (64712). Verfahren zur Herstellung von Sprengkapseln für bergbauliche und militärische Zwecke.  
 Kl. 39 c, Nr. 65860 (64712). Verfahren zur Herstellung von Sprengkapseln für bergbauliche und militärische Zwecke.  
 Kl. 39 c, Nr. 65861 (64712). Verfahren zur Herstellung von Sprengkapseln für bergbauliche und militärische Zwecke.  
 Kl. 103 c, Nr. 43846 (40090). Schaufelkranz für Gas- und Dampfturbinen.  
 Cl. 111 d, N° 61122 (43384). Soupape électrique pour l'écoulement de surtensions.  
 Cl. 111 d, N° 61123 (43384). Soupape électrique pour l'écoulement de surtensions.  
 Kl. 116 h, Nr. 65287 (60654). Verfahren zur Darstellung eines therapeutisch wertvollen Doppelsalzes aus Morphin und Narkotin.  
 Kl. 125 a, Nr. 72144 (70707). Absackrohr.  
 Kl. 125 a, Nr. 73059 (70707). Absackrohr.

**Verzeichnis der am 1. September 1922 veröffentlichten 177 Patentschriften**

Liste des 177 exposés d'invention publiés le 1er septembre 1922  
 Lista dei 177 esposti d'invenzione pubblicati il 1° settembre 1922

94373	95894	95963	95988	96012	96040	96067	96090
94495	95903	95964	95989	96014	96041	96068	96092
94558	95909	95966	95990	96015	96042	96069	96093
94589	95912	95967	95991	96016	96043	96070	96094
94679	95914	95968	95992	96017	96046	96071	96095
95200	95917	95969	95993	96018	96047	96072	96097
95245	95918	95971	95994	96019	96048	96073	96099
95504	95919	95972	95995	96020	96049	96074	96105
95505	95921	95973	95996	96021	96050	96075	96107
95522	95926	95974	95997	96022	96051	96076	96108
95529	95927	95975	95998	96024	96052	96077	96111
95699	95928	95976	95999	96025	96053	96078	96118
95731	95931	95977	96000	96026	96054	96079	96119
95749	95934	95978	96001	96028	96055	96080	96122
95752	95935	95979	96002	96029	96057	96081	96123
95758	95936	95980	96003	96030	96058	96082	96151
95759	95942	95981	96004	96031	96059	96083	
95774	95945	95982	96005	96034	96060	96084	
95781	95948	95983	96006	96035	96061	96085	
95816	95950	95984	96007	96036	96062	96086	
95857	95952	95985	96009	96037	96064	96087	
95874	95954	95986	96010	96038	96065	96088	
95891	95957	95987	96011	96039	96066	96089	

**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale**

**Vereinigte Staaten von Amerika  
Zolltarifrevision<sup>1)</sup>**

Laut telegraphischer Meldung der schweizerischen Gesandtschaft in Washington haben Senat und Repräsentantenhaus den Tarifentwurf, der ihnen von der Kommission beider Kammern vorgelegt worden war, genehmigt.  
 Das Farbstoff-Einfuhrverbot wurde gestrichen. Dagegen wurden die Zölle für Farbstoff-Zwischenprodukte auf 7 Cents per engl. Pfund plus 55 % vom Wert und für Fertigfabrikate auf 10 1/2 Cents per Pfund plus 60 % vom Wert festgesetzt.  
 Die sofortige Inkraftsetzung des Tarifs steht bevor. Die Unterschrift des Präsidenten wird für heute erwartet.

**Beitragspflicht  
der Arbeitgeber in der Arbeitslosenfürsorge  
(Amtliche Mitteilung.)**

Nach mehrfachen Beratungen und Verhandlungen mit Vertretern der Arbeitgebererschaft und der Kantone hat der Bundesrat in seiner Sitzung vom 19. September über die Frage betreffend Erleichterung der Beitragspflicht der Arbeitgeber in der Arbeitslosenfürsorge Beschluss gefasst. Das von Seite der Unternehmer schon seit längerer Zeit gestellte Begehren um gänzliche Aufhebung der Beitragspflicht wurde abgewiesen, von der Erwägung ausgehend, dass es schon des zuzugewinnenden Widerstandes der Kantone wegen, die ein grosses Interesse an der Verteilung der Kosten der Arbeitslosenunterstützung haben, nicht angängig wäre, wenn der Bundesrat die Aufhebung verfügen würde. Dagegen wurden verschiedene Beschlüsse gefasst über die Herabsetzung der Pflichtsummen, und zwar auf dem Wege einer authentischen Interpretation des Bundesratsbeschlusses vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung. Es zeigte sich in der Tat, dass die Beibehaltung der ursprünglichen Pflichtsummen nicht nur unmöglich, sondern bis zu einem gewissen Grad auch illusorisch wäre, denn es muss als ausgeschlossen betrachtet werden, dass die Betriebsinhaber — für welche die Folgen der Wirtschaftskrise immer schlimmer werden, je länger sie anhält — nochmals so viel für die Arbeitslosenfürsorge zu leisten imstande sind, als sie den gesetzlichen Bestimmungen gemäss bisher geleistet haben, d. h. insgesamt etwa 25 Millionen Franken (nicht inbegriffen die Leistungen für die teilweise Arbeitslosigkeit bei einer Arbeitszeitverkürzung unter 40 %, die mehrere Millionen Franken ausmachen).

Die wichtigsten Bestimmungen sind: Die Pflichtsummen können herabgesetzt werden. Die Herabsetzung soll in der Regel 50 % betragen, doch darf in keinem Fall unter die im Bundesratsbeschluss vom 29. Oktober 1919 vorgesehenen Grenzen (einen halben Monat für Angestellte und eine Woche für die Arbeiter) gegangen werden. Sämtliche bisherigen Leistungen sind auf die neuen Pflichtsummen anzurechnen, jedoch sollen keine Rückzahlungen stattfinden. Soweit es sich um Verbände handelt, sind Begehren um Herabsetzung beim eidg. Arbeitsamt einzureichen; für die keinem Verband angeschlossenen Betriebsinhaber entscheidet das zuständige kantonale Departement. Die Beitragspflicht der Betriebsinhaber umfasst für einen und denselben Arbeiter oder Angestellten 90 Unterstüzungstage. Werden diese 90 Tage innert Jahresfrist nicht erreicht, so dauert die Beitragspflicht weiter, bis sie 90 Tage beträgt. Für neues Personal, das erst nach Inkrafttreten des neuen Beschlusses eingestellt wird, oder das seit dem 1. Januar 1922 angestellt wurde und erst nach Inkrafttreten arbeitslos wird, ist der Betriebsinhaber nicht beitragspflichtig. Ein Anstellungsverhältnis, das nicht länger als ein Vierteljahr dauert, ist als vorübergehend zu betrachten. Die Beitragspflicht des Betriebsinhabers für sein früheres Personal fällt dahin, wenn dieses von einem andern Betriebsinhaber mehr als ein Vierteljahr beschäftigt worden ist. Durch den Wegfall der Beitragspflicht werden die Verbände und Betriebsinhaber von der administrativen Weiterführung der Arbeitslosenfürsorge nicht entbunden.

Durch seinen Beschluss hat der Bundesrat ferner das eidg. Volkswirtschaftsdepartement beauftragt, die Kantone einzuladen, in der Handhabung des Art. 23 des Bundesratsbeschlusses vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung einheitlich vorzugehen, und zwar im Sinn einer weitherzigeren Befreiung der kleineren Betriebe wie auch einer solchen derjenigen grösseren Betriebe, die sich in finanziellen Schwierigkeiten befinden. Im weitern sollen die Kantone aufgefordert werden, alle Betriebsinhaber, die von der Beitragspflicht nicht befreit sind und keinem der mit der Durchführung der Arbeitslosenfürsorge betrauten Verband angehören, unverzüglich dem kantonalen oder kommunalen Verband anzugliedern.

Schweizerischer Kaufmännischer Verein. Dem soeben herausgegebenen Bericht über das Jahr 1921 zufolge, bestand der Verband am 15. Februar d. J. aus 109 Sektionen und zählte 27,260 Mitglieder. Die Zahl der Sektionen ist gegenüber derjenigen des Vorjahres um 2 gestiegen, diejenige der Mitglieder aber um rund 2000

<sup>1)</sup> Siehe Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 219 vom 19. September 1922.

gesunken. Auf dem Gebiete der Wirtschafts- und Sozialpolitik betätigte sich der Verband, der als grösste Organisation der Vereinigung schweizerischer Angestelltenverbände angehört und in einer Reihe eidgenössischer Kommissionen vertreten ist, in der Wahrnehmung aller, die wirtschaftlichen und sozialen Interessen seiner Mitglieder berührenden Fragen wie Sozialversicherung, Arbeitslosenfürsorge, Sicherung der Brotversorgung, Revision des Zolltarifs, Preisabbau und Konsumentenschutz, Lohnabbau und Arbeitszeitverlängerung, Abschluss eines Gesamtarbeitsvertrages usw. Vom Verband, der sich in den letzten Jahren zur ausgesprochenen Arbeitnehmerorganisation entwickelt hat, sind diesen über die gewerkschaftliche Taktik aufgestellt worden, die an der Delegiertenversammlung in Appenzel mit grossem Mehr angenommen wurden. Infolge der Fortdauer der Krisis und Stellenlosigkeit vieler Mitglieder hat der Verband im Herbst 1921 eine grosszügige Sammlung zugunsten der Arbeitslosenkasse durchgeführt, die das schöne Ergebnis von Fr. 127,000 abwarf. Die kaufmännischen Lehrlingsprüfungen wurden in 32 Kreisen durchgeföhrt. Von 1887 geprüften Kandidaten erhielten 1830 das Diplom. Die kaufmännischen Fortbildungsschulen wurden von rund 26,000 Schülern besucht. Für das Unterrichtsessen wurden Fr. 1,957,201 verausgabt. In der Fachprüfung für Buchhalter wurden 14 von 19 angemeldeten und geprüften Kandidaten mit dem Diplom ausgezeichnet. Zum erstenmal dieses Jahr werden auch Prüfungen für Geschäftsstenographen organisiert. Das «Schweizerische Kaufmännische Zentralblatt», erscheint in einer wöchentlichen Auflage von 28,000.

**Etats-Unis d'Amérique  
Révision du tarif douanier<sup>1)</sup>**

A teneur d'une communication télégraphique de la Légation de Suisse à Washington, le Sénat et la Chambre des représentants viennent d'adopter le projet de tarif qui leur a été soumis par la Commission mixte des deux Chambres.

La mise en vigueur du nouveau tarif est imminente. La signature du Président est attendue pour aujourd'hui.

**Contribution des chefs d'entreprise  
à l'assistance chômage**

(Communiqué officiel.)

Après de longs pourparlers avec les représentants des chefs d'entreprise et des cantons, le Conseil fédéral a pris, dans sa séance du 19 septembre crt., une décision portant allégement des contributions patronales à l'assistance chômage. Le Conseil fédéral a écarté la proposition présentée il y a plusieurs mois par les chefs d'entreprise, de supprimer toute contribution patronale. Cette proposition s'était heurtée à l'opposition presque unanime des cantons, pour lesquels la répartition des charges de l'assistance est d'une importance considérable. Diverses décisions ont donc été prises, relatives à la réduction des obligations totales, sous la forme d'une interprétation authentique de l'arrêté du Conseil fédéral du 29 octobre 1919 sur l'assistance des chômeurs. On devait reconnaître, en effet, que le maintien des obligations totales, telles qu'elles avaient été fixées au début, était non seulement impossible, mais aussi, jusqu'à un certain point, illusoire, car il est évident que, les suites de la crise économique devenant de jour en jour plus graves pour les chefs d'entreprise, on ne peut plus compter que ces derniers puissent encore consacrer à l'assistance chômage des sommes aussi élevées que celles qu'ils ont déjà dû verser jusqu'ici. Ces sommes se montent au total à environ 25 millions de francs, sans compter les prestations pour chômage partiel, dans les cas où la réduction de la durée du travail est de moins de 40 %, prestations qui atteignent plusieurs millions.

Les dispositions les plus importantes de l'arrêté du Conseil fédéral sont les suivantes: Les obligations totales peuvent être réduites. La réduction sera, dans la règle, de 50 %. En aucun cas, elle ne pourra aller plus loin que le minimum prévu à l'article 18 (un demi-mois pour les employés et une semaine pour les ouvriers). L'ensemble des prestations fournies jusqu'ici sont à déduire des nouvelles obligations totales sans que toutefois il y ait lieu à remboursement. Les demandes de réduction de l'obligation totale doivent être adressées à l'office fédéral du travail, pour autant qu'il s'agit d'associations; le département cantonal compétent se prononce sur les demandes des chefs d'entreprise non affiliés à une association. L'obligation du chef d'entreprise de contribuer à l'assistance de chaque employé ou ouvrier s'étend à 90 jours. Si les 90 jours ne sont pas expirés après une année, l'obligation subsiste tant que le chef d'entreprise n'a pas contribué à 90 jours d'assistance. Le chef d'entreprise n'est pas tenu de contribuer à l'assistance de nouveaux employés ou ouvriers engagés après l'entrée en vigueur du nouvel arrêté. Il en est de même lorsqu'il s'agit de nouveaux employés ou ouvriers engagés après le 1er janvier 1922 et devenus chômeurs depuis cette entrée en vigueur. Un engagement d'une durée moindre qu'un trimestre doit être considéré comme temporaire. L'obligation du chef d'entreprise s'éteint à l'égard des employés ou ouvriers qui, ayant cessé d'être à son service, ont été ensuite occupés pendant plus d'un trimestre par un autre chef d'entreprise. Les associations et les chefs d'entreprise ne sont pas libérés, par l'extinction de leur obligation d'assistance, des charges administratives que leur impose l'assistance chômage.

Le Conseil fédéral a chargé, en outre, dans sa décision susmentionnée, le département fédéral de l'économie publique d'engager les cantons par circulaire à procéder d'une manière uniforme dans l'application de l'article 23 de l'arrêté du Conseil fédéral du 29 octobre 1919, sur l'assistance des chômeurs, et cela dans le sens d'une libération plus large des petites entreprises ainsi que de celles des entreprises plus considérables dont la situation financière est difficile. De plus, les cantons doivent être invités à rattacher immédiatement, en vertu de l'article 17, al. 2, de l'arrêté précité, tous les chefs d'entreprise qui n'ont pas été libérés de leur contribution et qui n'appartiennent pas à une association professionnelle chargée de l'exécution de l'assistance chômage.

**Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux**

	August- Août		Januar- Août	
	1921	1922	1921	1922
Einnahmen - Recettes	30,682,065	32,364,000	231,635,148	222,967,937
davon - dont :				
Personen - Voyageurs	12,888,438	13,074,000	85,035,855	82,191,132
Güter - Marchandises	16,855,200	19,027,000	137,812,042	129,463,748
Verschiedenes - Divers	938,427	1,265,000	3,787,251	11,313,057
Expenses - Dépenses	26,949,445	24,953,000	224,717,759	206,996,321
Einnahmehüberschuss	+ 3,732,620	+ 7,411,000	+ 6,917,389	+ 15,971,616
Excédent des recettes				

**Internationaler Postgroverkehr. — Service international des virements postaux.**

(Übervueurskurse vom 21. September an<sup>1)</sup> — Cours de réduction à partir du 21 sept.<sup>2)</sup>

Belgique fr. 88. 60; Deutschland Fr. - 40; Italie fr. 22. 70; Oesterreich Fr. - 03; Grande-Bretagne fr. 24. —

<sup>1)</sup> Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 219 du 19 septembre 1922.

<sup>2)</sup> Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — <sup>3)</sup> Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

# Export nach Holland

Wir empfehlen unsern bestorganisierten Spezialverkehr nach  
**Rotterdam und Amsterdam**  
mit täglichen Verladungen.

Prompteste und zuverlässigste  
Verfrachtung der Güter nach  
Holland sowie Uebersee. 2217

Auskünfte und Frachtnotierungen erteilt bereitwilligst die

**A.-G. Danzas & Co**  
Basel - Zürich - St. Gallen - Genf

## Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A.-G.

(vormals Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine)

**Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern**

In der am 15. September 1922 unter der Kontrolle eines Notars erfolgten Ziehung wurden gemäss dem Anleihevertrag vom 1. September 1903 folgende 10 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1922 ausgelost:

Nrn. 37, 63, 89, 140, 145, 159, 189, 256, 269, 294.

Die Rückzahlung dieser Obligationen mit Fr. 500 per Titel erfolgt spesenfrei am 31. Dezember 1922 bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich und Bern. Vom 31. Dezember 1922 hinweg werden dieselben nicht mehr verzinst. 2383

Bern, den 20. September 1922.

**Der Verwaltungsrat.**

### LITHOS S. A.

**Arts graphiques réunis, Lausanne**

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée ordinaire pour le **mardi, 3 octobre 1922, à 9 1/2 h., au Café de la Cloche** (salle du 1<sup>er</sup> étage), à Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 2 octobre, à 17 heures, au siège social, rue du Jura 9, contre présentation des actions ou de toute pièce justifiant la possession des titres. 2387 (14153 L)

**Le conseil d'administration.**

#### Société Anonyme des Forêts Roumaines

La Société Anonyme des Forêts Roumaines (Aktiengesellschaft der Rumänischen Forste) (Società Anonima delle Foreste Rumene) ayant dans son assemblée générale du 26 juillet 1922 décidé sa dissolution, les créanciers de la société sont en application de l'article 667 C. c. sommés de produire immédiatement leurs créances au Comptoir d'Escompte de Genève. 2376 (5908 X) **Le conseil d'administration.**

## Amtersparniskasse Thun

Wir machen hiermit bekannt, dass die Direktion unserer Anstalt den **Zinssuss** für alle **Hypothekar- u. Gemeindeanleihen** mit Wirkung ab 1. Januar 1923 von 5 1/2 auf 5 % reduziert hat. 2378 (1689 T)

Für **neue Spareinlagen** vergüten wir ab 1. Oktober 1922 ohne Rücksicht auf deren Höhe einheitlich **4 %**.

Für die bis 1. Oktober 1922 bereits bestandenem Spareinlagen ist per 1. Januar 1923 ebenfalls eine Reduktion des Zinssusses vorgesehen. Die dahierige Beschlussfassung wird später publiziert werden.

Gleichzeitig werden die über 4 1/2 % verzinslichen **Kassascheine** unserer Anstalt auf den nächstmöglichen Termin zur Rückzahlung oder Konversion aufgekündet.

Thun, den 18. September 1922.

**Die Verwaltung.**

**Die Aktiengesellschaft Waggonleihanstalt A.-G. in Liestal** ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. August 1922 in **Liquidation** getreten. Im Sinne von Art. 665 des Schweizerischen O. R. ergeht hiermit an alle Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. 2272

Dr. Eugen Meier, Advokat, Liestal.

## Tuchfabrik Wangen a. Aare A. G., in Wangen a. A.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

### ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Montag, den 2. Oktober 1922, nachmittags 2 Uhr, im Hotel „Röseli“** in Herzogenbuchsee eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Antrag des Verwaltungsrates zur Aufhebung der Gesellschaft und Verkauf des Etablissements an eine neue Kollektivgesellschaft.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das laufende Geschäftsjahr, Decharge-Erteilung an Verwaltung und Direktion, Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. -2384

Eintritts- resp. Stimmkarten können bis 2 Tage vor der Generalversammlung gegen genügenden Ausweis auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Wangen a. Aare, den 19. September 1922.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **J. Reinhard, sen.**

## Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

Obligationen von Fr. 500 sorties au tirage au sort de septembre 1922, et remboursables au pair dès le 2 janvier 1923:

Nos. 12, 36, 143, 334, 549, 591, 647, 696, 733, 768, 792, 839, 959, 1002, 1013, 1015, 1113, 1190, 1194, 1233, 1364, 1531, 1625, 1655, 1689, 1699, 1826, 1862, 1914, 1929, 2045, 2076, 2225. -2386 (2692 B)

**L'Administration.**

# 3% Eidgenössische Anleihe von Fr. 24,248,000 von 1897

## Emprunt fédéral 3% de frs. 24,248,000 de 1897

### Kapitalrückzahlung auf 31. Dezember 1922 — Remboursement de capital au 31 décembre 1922

Infolge der heute stattgefundenen Verlosung gelangen auf 31. Dezember 1922 aus der obgenannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung:

Nos	1181—1260	6001—6020	8761—8780
	2721—2740	6061—6080	10241—10260
	4021—4040	6801—6820	11681—11700
	4681—4700	7281—7300	11821—11840
	5281—5300	8541—8560	11901—11920
	5841—5860	8601—8620	12141—12160

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 700,000 erfolgt

in der Schweiz: Bei der eidg. Staatskasse, bei den Zollkreiskassen, sowie bei der Schweizerischen Nationalbank und ihren Zweigniederlassungen.  
in Frankreich: Bei der Banque de Paris et des Pays-Bas }  
beim Crédit Lyonnais } in Paris.  
und beim Crédit Commercial de France }

Ensuite du tirage qui a eu lieu aujourd'hui, les obligations suivantes de l'emprunt susindiqué seront remboursées dès le 31 décembre 1922 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date:

12681—12700	17121—17140	20251—20260
13181—13200	17761—17780	21881—21900
14501—14520	18741—18760	22041—22060
14581—14600	19001—19020	22061—22080
16141—16160	19121—19140	23141—23160
16741—16760	19341—19360	23481—23500

Le remboursement de ces obligations, d'ensemble frs. 700,000, aura lieu

en Suisse: à la Caisse d'Etat fédérale, à toutes les caisses d'arrondissement des douanes ainsi qu'à la Banque Nationale Suisse et des succursales.  
en France: A la Banque de Paris et des Pays-Bas }  
au Crédit Lyonnais } à Paris.  
et au Crédit Commercial de France }

Von den früheren Ziehungen sind noch ausstehend, rückzahlbar auf:

31. XII. 1918: Nos 411—412, 13819—13820.

31. XII. 1919: Nos 13869—13878, 21013.

31. XII. 1921: Nos 1421—1423, 1431—1432, 7568, 7576—7577, 7881—7882, 8663—8664, 8669—8673, 9156—9160, 11756, 12104—12105, 12108 bis 12109, 12461, 13476—13477, 13930—13940, 15701, 15706—15709, 15825—15834, 15838, 15897—15898, 16290—16293, 16778, 16904—16905, 16908, 16915—16920, 17641—17650, 17676—17677, 17680, 17981, 20431, 20433—20437, 20575, 21096 bis 21100.

Diese Titel tragen seit den bezüglichen Verfalltagen keinen Zins mehr.

Bern, den 15. September 1922.

**Eidg. Kassen- und Rechnungswesen.**

Les titres suivants, sortis lors des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentés pour le paiement:

Ces titres ont cessé de porter intérêt dès le jour de l'échéance du capital. 2385 (6025 U)

Berne, le 15 septembre 1922.

**Services fédéraux de Caisse et de Comptabilité.**